

# SONNTAGS WOCHENBLATT

24 382 Exemplare

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION TORGAU

www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 30 | Sonntag, 27. Juli 2025



**„Geschichte und Frauen“**  
Ellen Männel über alte Männer, einen Wow-Effekt und eine Oper über die Dübener Heide. **SEITE 3**



**Landrat Emanuel in Kirgisien**  
Über eine interregionale Partnerschaft mit Zukunft zum beiderseitigen Nutzen. **SEITE 5**



**Noch sind freie Plätze vorhanden**  
Vielfältige Ferienangebote auf Schloss Hartenfels in Torgau sind noch buchbar. **SEITE 10**

**Baumarkt Elsnig**  
Dorfallee 5 | 04880 Elsnig  
**Knaller der Woche**

Legekorn 25 kg 18,95 € Aktionspreis: <b>15,95 €</b>	Kaninchenfutter Standard 25 kg 13,99 € Aktionspreis: <b>11,95 €</b>
---	---

Tel. 034223/40284 Gültig vom 28.07.-02.08.25

## Folkrock aus Brandenburg

**FALKENBERG.** Im Biergarten am Kiebitzsee in Falkenberg spielt am Samstag, 26. Juli, ab 20 Uhr „de Shawue“ – Folkrock aus Brandenburg, ehrliche und handgemachte Musik. Der Eintritt ist frei, kleine Snacks und kühle Getränke sind weitere Zutaten für einen schönen Abend. **SWB**

## Lebensretter gesucht

**REGION.** Blut kann beim DRK-Blutspendedienst Nord-Ost wie folgt gespendet werden: **Freitag, 25. Juli**, von 15 bis 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Beilrode in der Bahnhofstraße 19. Am **Donnerstag, 7. August**, kann in der Zeit von 14.30 bis 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus Domnitzsch in der Leipziger Straße 75 Blut gespendet werden. **SWB**

**Mehr Termine und Infos:**  
[www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

[www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau](https://www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau)



## Oldtimer & Co.

**NEIDEN.** Der Oldtimertreffen Torgau e.V. richtet **VOM 25. BIS 27. JULI** die 7. Auflage des Oldtimertreffens – liebevoll oTTo genannt – in Neiden am Österreicher beim MSC Pflückuff e.V. aus.

Die **ANREISE ERFOLGT AM FREITAG, 25. JULI, AB 12 UHR.** Neben Benzingesprächen, locken die Oldtimerausstellung, der Teilemarkt sowie eine Militär-Feldlagerausstellung. Der **SONNTAG, 27. JULI**, beinhaltet auch die große Ausfahrt über 40 Kilometer und beginnt 10.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist durch den MSC Pflückuff e.V. im ADAC bestens gesorgt. **FOTO: PRIVAT**

## Ein Flohmarkt für Bücher

**BELGERN.** Am Samstag, 16. August, wird in der Zeit von 10 bis 14 Uhr ein Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek Belgern mit Kaffee und Kuchen sowie einer Tombola, wo jedes Los gewinnt, ausgetragen. **SWB**

## Sommernachts-Kino 2025

**TORGAU.** Die Filme für das beliebte SOMMERNACHTSKINO vor der Torgauer Kulturbastions stehen fest. Los geht es am Dienstag, 12. August, mit dem Film „Karl & Marie“; am Mittwoch, 13. August, wird „The Ballad of Wallis Island“ gezeigt. „F1 – Der Film“ läuft am

Donnerstag, 14. August und „Elio“ am Freitag, 15. August, Samstag, 16. August, dagegen „Drachenzähnen leicht gemacht“ – Beginn jeweils bei Einbruch der Dunkelheit. Zuvor kann man das Snack- und Getränkeangebot der Kulturbastion nutzen. **SWB**

## Ehrenamt ist Ehrensache

**TORGAU.** Der letzte Abendmarkt des Jahres wird **am Freitag, 1. August, von 17 bis 21 Uhr** auf dem Marktplatz und im Rathausinnenhof ausgetragen. Im Rahmen der Deutschen Feuerwehrmeisterschaften 2025 werden nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern auch das Ehrenamt

gefeiert – eine echte Ehrensache! Die Gäste können sich auf Siegerehrungen, ein musikalisches Highlight der Band „Leckerbeatz“ und beste Unterhaltung für die ganze Familie freuen. Ein Abend voller Wertschätzung, Gemeinschaft und guter Stimmung – mit im Herzen von Torgau. **SWB**

## Sommerspezial in Hildes Bar

**STAUPITZ.** Hildes Tanzbar (Alter Gasthof) in Staupitz in der Torgauer Straße 9 präsentiert ein Sommer Spezial 2025 am Samstag, 2. August, ab 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr). Sapid Steel covern die Songs von AD/DC, Motörhead, Saxon und Judas Priest. Die Band präsentiert mehr als 20

Jahre geballte Rock'n'Roll Power – geradliniger, ehrlicher Hardrock mit Spaßgarantie. Tickets im Vorverkauf für 15 Euro, an der Abendkasse 20 Euro. **SWB**

**Mehr Infos auf:**  
[www.Hildes-Tanzbar.de](http://www.Hildes-Tanzbar.de), oder telefonisch 0177 8738107.

**Einbaugeräteaustausch mit Energiespargeräten** **TOP Küchen Jenisch** ... weil Sie mich kennen **03421 718617**  
Zinnaer Straße 10 d 04860 Torgau

**Wildverkauf - Wild aus heimischen Wäldern**

Der Forstbezirk Taura bietet hochwertiges Wildbret an  
Stand: 1. April 2025, Änderungen vorbehalten.  
Es gilt die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Preisliste.

Rotwild	3,21 €/kg
Rehwild	≥ 11,0 kg: 2,94 €/kg < 11,0 kg: 1,07 €/kg
Schwarzwild	≥ 16,0 kg: 2,65 €/kg < 16,0 kg: 1,07 €/kg

Verkaufspreise unzerwirkt (Wildkörper in Decke bzw. Schwarte) inkl. 7% MwSt.  
Staatsbetrieb Sachsenforst/Forstbezirk Taura  
Anprechpartner: Robert Puchta  
Tel.: 034221/ 5419-33  
E-Mail: Taura.Wild@smekul.sachsen.de

**Vorab-Info!** **Ab 28. Juli Erdbeerpflanzen** im 10-cm-Plastiktopf

**Sorten:**

- Senga-Sengana
- Korona
- Elsanta
- Mietze Nova
- Honeye
- Ostara (immertragend)
- Florenz

Stück 0,80 €  
ab 25 Stück 0,70 €  
ab 100 Stück 0,65 €

**Grünkohl-pflanzen** Stück 0,25 €

**Gartenbau Golda**  
Falkenberger Str. 3, 04895 Rehfeld  
Telefon (035365) 2653

**MITTELSÄCHSISCHE LAUFTOUR**  
Lauf 6 | 21. Laufserie | 2025 **SZ DÖBELNER ANZEIGER**

**43. Eichberglauf Waldheim**  
02.08.2025 | ab 9.00 Uhr  
Start & Ziel: Sportplatz Waldheim-Richzenhain  
04736 Waldheim, Hauptstraße 104

**Zeitungsleser wissen mehr.**

**Hildes Tanzbar PRESENTS**

**SOMMER SPEZIAL 25**

**SAPID STEEL**  
FEEL THE FIRE TOUR 2025  
COVER VON AC/DC MOTORHEAD SAXON JUDAS PRIEST UND VIELEN MEHR

**21.8!** EINLASS AB 19 UHR  
BEGINN AB 20 UHR  
TICKETS VVK 15 EUR  
ABENDKASSE 20 EUR

**ALTER GASTHOF STAUPITZ**  
[WWW.HILDES-TANZBAR.DE](http://WWW.HILDES-TANZBAR.DE)  
Infos unter: 0177 8738107 | Staupitz, Torgauer Str. 9

**Anzeigen im SONNTAGS WOCHENBLATT**  
Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.

**Große Reichweite!**

**Carsten Brauer**  
Tel. 03421 721047, 0171 4736999  
E-Mail: brauer.carsten@sachsen-medien.de

Jugendweihe

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer **Jugendweihe** bedanken wir uns bei unserer Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten.

Graditz, im Juni 2025

Mareike Wernicke  
Elijah Scholze  
Toni Sophie & Johanna Bothe

**Vielen Dank!**

Meine Jugendweihe war ein großartiges Erlebnis mit tollen Geschenken & zahlreichen Gratulationen. Danke an meine Großeltern, Verwandten, Bekannten, Freunden & Nachbarn.

Vivien Julie Harz

**GASTHOF ZU WELSAU**  
Familientradition seit 1832

**Tagesessen**  
vom 28. Juli bis 1. August 2025  
Schenkweg 2, 04860 Welsau, Tel. 03421 906191

<b>Montag</b>	• Käseschnitzel, (Schweineschnitzel mit Salami und Edamer Käse überbacken), hausgemachter Kartoffelsalat	6,10 €
	• Vegetarische Gemüse-Pfanne (Zwiebeln, Aubergine, Zucchini, Tomate, Paprika und Makkaroni) u. Tomatensoße	5,40 €
<b>Dienstag</b>	• Gemischter Gulasch (Rind/Schwein) mit Rotkohl und Kartoffeln	6,10 €
	• Putenleber, Zwiebeln, Apfelspalten, Kartoffelbrei und Soße	5,70 €
<b>Mittwoch</b>	• Paniertes Dorschfilet (Gemüseris (Erbsen, Möhren) und Dillsoße)	6,10 €
	• Studentenschnitzel (Jägerschnitzel), Leipziger Allerlei, Kartoffeln & Soße	5,70 €
<b>Donnerstag</b>	<b>Ruhetag</b>	
<b>Freitag</b>	• gemischtes Gyros (Schwein/Pute) mit Reis, Krautsalat und Tzatziki	6,10 €
	• Hähnchenbrustfiletsteak mit Tomate-Mozzarella – überbacken, Nudeln und Tomatensoße	5,70 €

Änderungen vorbehalten

www.facebook.com/sonntagswochenblatt\_torgau  
sonntagswochenblatt\_torgau

7. Harley & US Car Treffen

**DÖBRICHAU.** Am Reptilienzoo in Döbrichau (direkt an der B87) wird vom 8. bis 10. August das 7. Harley & US Car Treffen ausgetragen. Neben der Fahrzeug-Präsentation gibt es für die Besucher ganz viel Unterhaltung, Benzingespräche und Kulinarik. Veranstalter Fernando Richter hat die richtige Mischung aus Spaß und Information gefunden. **SWB**

Wiedersehen mit Sparwasser

**OSCHATZ.** Zum Sommerfest des FSV Oschatz vom 14. bis 18. August kommt ein besonderer Gast zum FSV-Fußballtalk nach Oschatz: der ehemalige DDR-Fußball-Nationalspieler Jürgen Sparwasser steht am Donnerstag, 14. August, ab 18 Uhr im Oschatzer Stadion an der Merkwitzer Straße Rede und Antwort. Sparwasser war durch sein Tor bei der WM 1974 im Spiel DDR gegen BRD (1:0) und der späteren „Republikflucht“ berühmt geworden. **SWB**

• Tickets an der Abendkasse, bei Rainer Schwurack per Telefon 0179 599918 oder bei Steffen Wiesner, Telefon 0163 8380944.

Frauenpower auf Fußballplatz

**BAD SCHMIEDEBERG.** Vom 25. bis 27. Juli findet beim FSV Rot-Weiß Bad Schmiedeberg „10 Jahre Frauenpower am Ball“ – das große Jubiläumsturnier statt. Der Auftakt am **Freitag, 25. Juli**, gehört dem Nachwuchs: Der Tag des Mädchenfußballs (TDMF) lädt alle Fußballerinnen ein, den Sport kennenzulernen. Abgerundet wird der Abend mit Musik und Tanz. Am **Samstag, 26. Juli**, startet das Turnier mit spannenden Vorrundenspielen. Die 20 teilnehmenden Frauenmannschaften kämpfen mit Einsatzfreude, Teamgeist und Fairplay. Am Abend heißt es wieder: Musik an, Tanzfläche frei! Am **Sonntag, 27. Juli**, geht es in die entscheidende Phase: In den Platzierungsspielen zeigt sich, wer sich durchsetzen kann. Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt. **SWB**

Keller und krumme Stiegen

**TORGAU.** Das Museum Torgau lädt am Samstag, 6. September, um 19 Uhr zu einem Abend voller Erinnerungen ein. Auf Grund der hohen Nachfrage an Kellerführungen wird es eine Kombination von Führungen durch die historischen Kelleranlagen und Führungen durch das Handwerkerhäuschen mit seinen krummen Wänden und Stiegen sowie durch das reiche Haus des Bürgermeisters Paul Ringenhain mit Engeldecke und vielen Wand- und Deckenmalereien geben. Im Anschluss sind alle Gäste zum Konzert mit Accord B in den Museumshof eingeladen (bei schlechtem Wetter in die Große Stube des Museums). **SWB**

Wandern ist Lebensfreude

**TORGAU.** Die Wandergruppe der Volkssolidarität geht in der Regel immer am zweiten Donnerstag eines Monats auf Wanderschaft. Die Wanderungen starten jeweils um 14 Uhr in der Sallastraße 11 in Torgau. **SWB**

• Die nächsten Termine: **14. August, 11. September, 9. Oktober, 13. November und 11. Dezember**

BUCHTIPP

Ein Buch, das kracht wie ein Dunk von Michael Jordan

**BASKETBALL CULTURE** erschien Anfang Juli im Buchhandel

**TORGAU.** Passend zur Sommer- und Urlaubszeit: Anfang Juli erschien im Verlag EDEL Sports das Buch von Philipp „Dembo“ Dembowski „BASKETBALL CULTURE“ – Du weißt, dass es mehr als nur ein Spiel ist. Das außergewöhnliche Buch berichtet über die Bedeutung von HipHop, Streetwear und die Geschichte des Basketballsports von James Naismith über Dr. J bis LeBron James und Dirk Nowitzki. Autor Philipp „Dembo“ Dembowski verknüpft die sportliche Entwicklung mit der kulturgeschichtlichen – vom Kampf der afroamerikanischen Spieler in den USA für mehr Gleichberechtigung, über die Herkunft lässiger Baller-Outfits, fette Rhymes und Hip-Hop-Beats bis hin zur Frage, welches Basketballschuhdesign das beste aller Zeiten ist. Ein Buch, das kracht wie ein Slam Dunk von Michael Jordan oder ein Alley-Oop von Shaquille O’Neal. Bestellbar ist das Buch im Bücherwald Torgau auf dem Marktplatz. **PR**



Foto: Verlag

Torgauer ADAC Motocross

**NEIDEN.** Auf der Rennstrecke „Am Österreicher“ in Neiden wird am Samstag, 23. August, der 48. Torgauer ADAC Motocross in folgenden Disziplinen ausgetragen: Deutsche Meisterschaft im Seitenwagen, Solo Klassen 125er, 250er Open und Ladys. Preisgeld wird in allen Klassen vergeben. Am Abend, ab 20 Uhr, präsentiert der MSC Pflückuff die Saturday Night Party mit Max Rothmann und Nico K. Die After Race Party steigt in der Festhalle. **SWB**

Autorenlesung in Eilenburg

**EILENBURG.** In der Stadtbibliothek Eilenburg, Torgauer Straße 40 ist Autor Frank Kreisler zu einer Lesung am Freitag, dem 25. Juli, ab 13.30 Uhr zu Gast. Kreisler gilt als Grusel-Autor und wird aus seinem Buch „Bücherdieb im süßen Drops“ – eine Gespensterlachgeschichte vorlesen. Der Eintritt ist frei. **SWB**

• Anmeldungen erwünscht per telefon 03423 652220, oder E-Mail bibliothek@eilenburg.de

Stella Nomine Festival Torgau

**TORGAU.** Das Stella Nomine Festival „The Blackest One“ am Torgauer Entenfang führt vom 15. bis 17. August die „Schwarze Szene“ zusammen. Gern wird das Stella Nomine als „kleine Schwester“ des Wave-Gotic-Treffens in Leipzig verglichen. Auf der Bühne stehen in diesem Jahr unter anderen: Das Ich, Corvus Corax, Heppner’s TanzZwang, The Other. **SWB**

• Mehr Infos und Tickets: <https://stella-nomine-festival.com>

SONNTAGSRÄTSEL

Rogen vom Stör	ein Ordensbruder	bibl. Kultstätte bei Jerusalem	Ver-einlichung	US-Auslands-Geheimdienst	eine der Gezeiten	seem.: Schiffer	griechischer Kriegsgott	span.: Meer	Sprecher	Land-schaften	konstant, andauernd	faulende Pflanzenreste	Merkbuch	Grabin-schrift (Abk.)	nicht süß	Geim	Fahr-zeug (Kw.)
fehler-frei	Fremd-wortteil über, oberhalb			Staat in Mittel-amerika	Heil-pflanzen, Gewürze					mediz-inisch: schleimig	Jazzstil der 1940er-Jahre		weniger, ab-züglich		ein Schiff erobern	künst-liche Welt-sprache	TV- Gerät
Schüler des Apostels Paulus	Tropen-baum	Spiel-karte	aus-leihen	heftiges Ver-langen	Borken-käler-gattung	kurz für: bei dem	Wiste in Nord-afrika	Abonne-ment		Wort-papiere	Teil des Unter-kiefers	bretter Hals-kragen (17. Jh.)	US-kanadischer Grenz-see		arabisch: Sohn		
mongol. Herr-scher-titel	Ketze-rei	nieder-trächtig	Förde-rung von Roh-stoffen	spani-scher Staats-mann	Weis-sager	10	nord-franz. Land-schaft	ein Rah-segel	Männer-name	Glanz-nummer	Vorname d. Schau-spielers Brynner	früh. Rhein-Wein-boot		1	Un-sinnig-keit (ugs.)		
hin-weisen	Frucht-form		Mar-schall bei Na-poleon I.	Karne-vals-geck	italie-nischer Name Neapels	Mandel-likör		Kälte-produkt		Fremd-wortteil: fünf	Balkon, Söller	Frauen-name	Rufname Schwar-zen-eggers		ein Schlag-zeug (engl.)		
Insel-euro-päer	Fidschi-Insel	Zahl ohne Wert	Moschee-turm	Kurort in Belgien	Initiale-n von Filmstar Swayze †	Initiale-n Picassos	erstes Schul-lese-buch	Sprache der Fuibe	wild lärmend spielen	Hofmal-er Fried-richs II.	Volks-stamm in Liberia	Gewalt-herr-schaft	Meeres-algen	6	bestimm-ter Artikel		
reinlich		8	Beifall					Glie-de-rung		griechi-scher Buch-stabe	ungari-scher Fürsten-name	4	heftiger Un-wille			eine Kleider-größe	
Streich-instru-ment	Komödie, Schwank							Ferien-ort im Allgäu		indi-scher Bundes-staat		Entfüh-rungs-opfer			Mi-schung		

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an [gewinn@tz-mediengruppe.de](mailto:gewinn@tz-mediengruppe.de). Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1–10 ergeben das Lösungswort. Lösungswort des letzten Rätsels: **VERLAUTBARUNG**

IMPRESSUM

**SONNTAGSWOCHENBLATT** 33. Jahrgang

**SWB TORGAU:**  
Verlag und Redaktion: Sachsen Medien GmbH, Elbstraße 3, 04860 Torgau  
Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050  
E-Mail: info@sachsen-medien.de  
www.sachsen-medien.de

**Geschäftsführer:** Björn Steigert, Carsten Dietmann  
E-Mail: info@sachsen-medien.de

**Geschäftsstelle Torgau:** Elbstraße 3, 04860 Torgau  
Tel. 03421 7210-15, 03421 7210-30

**Redaktionsleiter:** Thomas Bothe (V. i. S. d. P.)

**Verantwortlicher Redakteur:** Henrik Landschreiber, Tel. 03421 721051  
E-Mail: landschreiber.henrik@sachsen-medien.de

**Anzeigenannahme:** Medienberater Carsten Brauer, Tel. 03421 721047 und 0171 4736999  
brauer.carsten@sachsen-medien.de  
Medienberaterin Carola Keller, Tel. 03421 721053  
keller.carola@sachsen-medien.de

**Zustellung:** Tel. 0341 21815425

**Druck:** MZ Druckereigesellschaft mbH, Fietschulze-Straße 3, 06116 Halle

**Auflage:** SWB Torgau 24 400 Exemplare  
Markt am Sonntag 89 150 Exemplare

**Erscheinungsweise:** Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt. Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzlich Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des Sonntagswochenblattes wird Recycling-Papier verwendet.

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsleiter mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

RÄTSELN UND GEWINNEN!

## GESPRÄCH AM SONNTAG

# „Auch Frauen interessieren sich zunehmend für Heimatgeschichte“

**ELLEN MÄNNEL** über alte Männer, Wow-Effekt und eine Oper über die Dübener Heide

**TORGAU.** Im SonntagsWochenblatt-Gespräch verrät Ellen Männel, Netzwerkkoordinatorin Heimatforschernetzwerk Dübener Heide, warum Heimatgeschichte Seele hat.

**SWB:** Was verbirgt sich hinter der sperrigen Bezeichnung Netzwerkkoordinatorin Heimatforschernetzwerk Dübener Heide?

**ELLEN MÄNNEL:** Ich organisiere für 36 Ortschronisten der Dübener Heide, die jährlichen Treffen, verschicke die Einladungen per E-Mail und führe Protokoll. Ich bin ehrenamtlich beim Verein Dübener Heide e.V. tätig und dort quasi für die Heimatforscher zuständig.

**Höre ich Heimatforscher oder Ortschronist habe ich das Klischee von „alten Männern“ im Kopf.**

Sicherlich sind bei den Ortschronisten einige ältere Herren dabei, aber mittlerweile findet ein Umbruch statt, sind zunehmend Frauen und Männer im „Mittelalter“ dabei. Ortschronisten sind auch weiblich, nicht nur, weil ältere aufhören oder sterben.

**Warum sind Ortschronisten zunehmend weiblich?**

Weil das Interesse für Heimat und die Orte, wo die Menschen wohnen, geschlechterunabhängig ist. Auch Frauen interessieren sich mehr und mehr für Heimatgeschichte. Ein weiterer Trend ist, dass viele Ortschronisten noch berufstätig sind, ihrem

Hobby in der Freizeit nachgehen.

**Was bedeutet Ihnen Heimat, wo ist für Sie Heimat?**

Ich kam 1991 erstmals nach Torgau, hatte damals einen anderen Eindruck von der Stadt als heute. Seit dem Jahr 2002 wohne ich hier. Heimat ist für mich da, wo man aufgewachsen ist und wo man sich einbringen kann.

**Einbringen tun Sie sich zum Beispiel als Stadtführerin.**

Richtig. Ich bin seit 2008 Stadtführerin in Torgau, unternehme 18 Uhr zumeist die öffentliche Führung für die Radtouristen. Dabei mache ich die Erfahrung, dass Torgau immer noch am bekanntesten durch die Begegnung an der Elbe 1945 ist, die Leute aber erstaunt sind, wenn ich Themen wie Luther oder die Renaissance anspreche. Einen richtigen Wow-Effekt gibt es regelmäßig, wenn wir den Hof von Schloss Hartenfels betreten.

**Wie muss man sich das Netzwerk der Ortschronisten vorstellen?**

Zurzeit sind wir 36 Ortschronisten aus der Dübener Heide, wovon 14 aus dem Landkreis Nord-sachsen und 22 aus Sachsen-Anhalt kommen. Aktuell suchen wir Ortschronisten aus der Gemeinde Kossa/Laubitz.

**Welche Aufgaben bewältigen die Ortschronisten?**



Ellen Männel: „Mein Wunsch ist es, Lieder aus den einzelnen Orten der Dübener Heide zusammenzutragen.“ Foto: SWB/HL

Die Aufgaben sind umfangreich. Ein Teil sammelt Zeitungsausschnitte und stellt eine jährliche Jahreschronik her. Andere widmen ihre Arbeit einem historischen Thema aus ihrem Ort, wälzen Dokumente und Akten in staubigen Archiven oder führen Zeitzeugengespräche.

**Wie bringen Sie sich ein?**

Von mir werden keine historischen Großleistungen erwartet (lacht). Ich kümmere mich um die bürokratischen Dinge, stelle Fördermittelanträge, nehme Kontakt zu Archiven auf oder betreue Online-Kurse. Vor einiger Zeit rührte ich das Projekt über die Mundart in der Dübener Heide ein. Dazu erschien eine Broschüre.

**Erzählen Sie!**

Durch die Zuwanderung 1945 aus Schlesien in die Dübener Heide ist die Mundart fast verschwunden. In Kemberg gibt es einige wenige, die das noch sprechen, ich habe Tonaufnahmen mit Ihnen gemacht. Es besteht eindeutig eine Sprachgrenze durch die Dübener Heide mit Unterschieden zwischen dem sächsischen Teil und dem Teil Sachsen-Anhalts. Unterschiede sind offensichtlich bei den Lauten „ck“ und „ch“ auszumachen. In Torgau verlief die alte preußisch-sächsische Grenze – hier wird im Prinzip kein Sächsisch gesprochen. Darauf haben die strengen Preußen schon geachtet (lacht).

**Warum ist die Ortschronisten-Arbeit wichtig?**

Um die Geschichte der Orte für die Nachwelt zu erhalten. Wenn verschiedene Generationen in den Dörfern wohnen, ist es doch interessant zu erfahren, wie es hier früher aussah, wie die Vorfahren gelebt haben und wie sich das Gesicht des Ortes verändert hat. Heimatgeschichte ist das Gewissen der Zeit.

**Was ist Ihr Spezialgebiet?**

Ich sammle Regionalliteratur und bin auf die Dübener Heide spezialisiert, stelle Literatur ab dem Jahr 1925 zusammen. Anfangs dachte ich, es ist einfach: Ich gebe die Orte in die Suchmaske der Deutschen Bibliothek ein. Aber so einfach ist es nicht. Es benötigt schlicht und ergreifend Ortschronisten, um nachzufragen und Details zu erfahren.

**Was passiert am Tag der Ortschronisten?**

Die Ortschronisten in den Dörfern öffnen am zweiten Sonntag im Mai die Türen für Interes-

sierte und stellen ihre Arbeit vor. Es gibt Vorträge zu bestimmten Themen, es werden Fotos gezeigt und als Außenstehender kann man mit den Ortschronisten in Kontakt kommen. Vielleicht wird auf diese Art und Weise auch Interesse geweckt. Das nächste Treffen ist im September in Rösa - es ist wichtig, im gegenseitigen Austausch zu bleiben.

**Haben Sie Wünsche für die Zukunft?**

Ich suche nach Liedern aus den einzelnen Orten in der Dübener Heide, welche die Menschen früher gesungen haben. So eine Art Dorfhymne sollte doch jeder Ort haben. Daraus könnte ein Workshop entstehen. Es gibt schon eine Oper über die Dübener Heide, welche „Die Dübener Heide in vier Jahreszeiten“ heißt und 2018 in Bad Schmiedeberg aufgeführt wurde.

**GESPRÄCH:**  
H. LANDSCHREIBER

☑ Kontaktdaten Ellen Männel:  
E-Mail [schottkako@web.de](mailto:schottkako@web.de) und  
Telefon 0162 8937396

[www.facebook.com/sonntagswochenblatt](https://www.facebook.com/sonntagswochenblatt)

**TAXI-LEIBNITZ**

→ Krankenfahrten zur Bestrahlung/Chemotherapie/Dialyse/OPs

→ Stationäre Einweisungs- & Entlassungsfahrten → Kurfahrten

→ Krankenfahrten für alle Krankenkassen

☎ 03421 714135 [www.taxi-leibnitz-torgau.de](http://www.taxi-leibnitz-torgau.de)

## IHR HUSQVARNA RAYMON GASGAS ORBEA UND FLYER E-BIKE HÄNDLER

Immer ca. 150 E-Bikes am Lager!!

Kauf fängt beim Service an!

**Husqvarna**

**RAYMON**  
GERMAN PERFORMANCE BIKES

**FLYER**

**ORBEA**



**AB 0 % EFFEKTIVEM FINANZIERUNG  
BIS 36 MONATE  
OHNE BIS ZU 40 % NACHLASS MIT  
HUSQVARNA, RAYMON & GASGAS E-BIKES**



+++ Finanzierung ab 0% eff. Zins möglich. Wir bieten auch für Arbeitnehmer/Arbeitgeber: Jobrad, Mein-Dienstrad, Deutsche Dienstrad, Eurorad, Bikeleasing, BusinessBike an. Gern erstellen wir Ihnen dazu ein Angebot. +++

**G & M Fahrzeugtechnik oHG**

Filderstädter Straße 2 • 04758 Oschatz

Tel. 03435 928613 • Fax 03435 928647

E-Mail: [info@GM-Bikes.de](mailto:info@GM-Bikes.de) • [www.GM-Bikes.de](http://www.GM-Bikes.de)

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–18 Uhr • Sa. 9–12 Uhr

[www.fahrrad-oschatz.de](http://www.fahrrad-oschatz.de)



Jedes Rad kann ein  
JobRad sein!

Bis zu

**40 %**

günstiger mit Dienstradleasing

## TIPPS UND TERMINE

## Sommerfest an der Festscheune

**DÖBERN.** Mehrere Akteure laden am Samstag, 23. August, ab 14 Uhr zum Sommerfest an die Festscheune Döbern ein. Los geht es mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken, dem sich ab 15 Uhr ein Programm mit dem Elsinger Faschingsclub e.V. anschließt. Stargast Heino und DJ Blanco sorgen ab 20 Uhr für Unterhaltung und den guten Ton. Für die Kinder gibt es ganztägig Schminken, Karussell und Basteln. Der Sonntag, 24. August, beginnt 10 Uhr mit einem Frühschoppen, 10.30 Uhr startet ein Gaudi-Volleyballturnier.

SWB

## Mit dem Nachtwächter

**TORGAU.** Unterwegs mit dem Nachtwächter heißt es am Freitag, 15. August, ab 20 Uhr – Treffpunkt ist das TIC auf dem Torgauer Marktplatz. Abends punktet acht ertönt vor dem Rathaus das Horn. Im dunklen Mantel, mit großem Hut und Laterne erscheint der Nachtwächter zur einstündigen Führung. Torgauer Geschichten, die nicht im heutigen „Netz“ stehen, sind zu hören.

SWB

☐ **Voranmeldung erforderlich unter Telefon 03421 70140 oder per E-Mail info@tic-torgau.de**

## Kaffeetrinken &amp; Campingplatz

**DOMMITZSCH.** Die Senioren der Gr. IV Volkssolidarität Dommitzsch sind am Mittwoch, 6. August, ab 14 Uhr zum Kaffeetrinken auf den Campingplatz Dommitzsch eingeladen. Zu dieser schönen Tradition gehört es, selbst gebackenen Kuchen und später eine leckere Grillwurst zu genießen. Und nebenbei kann so richtig geschwätzt werden.

SWB

☐ **Teilnahme bis zum 1. August bei Brigitte Kochinke, Tel. 034223 41761, Iris Gericke Tel. 034223 40469 oder Gisela Rummel Tel. 034223 40651 anmelden.**

## Gospelkonzert im Schlosspark

**THAMMENHAIN.** Ein Gospelkonzert lockt am Sonntag, 31. August, ab 16 Uhr in den Schlosspark Thammenhain. Unter Leitung von Kantor Karsen Voigt zelebrieren der Gospelchor St. Afra Meißen und Band diese besonders emotionale Art der Musik.

SWB

☐ **Mehr Auskünfte: per E-Mail: ruediger.v.schoeberg@gmx.de; Tel: 034262 44960**

## Greudnitzer Elbdammfest

**GREUDNITZ.** Am Wochenende, 26. und 27. Juli, wird das traditionelle Elbdammfest in Greudnitz gefeiert. Los geht es am **Samstag ab 15 Uhr** mit dem Kuchenbüfett, dem sich ab 15.30 Uhr eine musikalische Unterhaltung mit Erik und den Großwiger Schalmeyen anschließt. Ab 20 Uhr sorgt DJ Marcel für tanzbare Musik, Showtime zur Nacht heißt es ab 22 Uhr, wenn eine Laser-show die Elbwiesen erleuchtet. Der **Sonntag beginnt um 10.30 Uhr** mit einem Frühschoppen mit „Den lustigen Blasmusikanten aus Seyda“. Zudem werden Bootsfahrten auf der Elbe angeboten, ab 11 Uhr gibt es Mittagstisch aus der Gulaschkanone. Für die Kinder wird in einem besonderen Maße gedacht: Neben Hüpfburgen, Kinderschminken gibt es einen Erlebnis-Parcours. Für Speisen und Getränke wird gesorgt. Es laden ein die Greudnitzer mit dem Feuerwehr-Förderverein Dommitzsch 2007 e.V.

SWB

## HALLO BABY



## Emil

**Geburtsdatum:** 14.07.2025  
**Geburtszeitpunkt:** 13:45 Uhr  
**Geburtsgröße:** 52 Zentimeter  
**Geburtsgewicht:** 3570 Gramm  
**Geburtsort:** KH Torgau  
**Wohnort:** Torgau

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

## Was Autofahren im Sommer angenehmer macht

**SCHLUSS MIT DEM SAUNIERN IM AUTO** – welche Regeln gelten hinter dem Steuer?

**REGION.** Im Sommer von A nach B zu kommen, kann schnell eine schweißtreibende Angelegenheit werden – und das nicht nur auf dem Rad oder in der Bahn. Auch im Auto steigen die Temperaturen bei Hitze nicht selten über 30 Grad Celsius. Wie Fahrer und Mitfahrer trotzdem einen kühlen Kopf bewahren und worauf bei der Parkplatzwahl zu achten ist, damit sich der Innenraum weniger stark erwärmt, erklärt Peter Schnitzler, Kfz-Experte von ERGO. Sabine Brandl, Juristin der ERGO Rechtsschutz Leistungs-GmbH, weiß außerdem, ob es erlaubt ist, mit Bikini und Flip-Flops zu fahren.

Herrschen mehr als sechs Grad Unterschied zwischen Innen- und Außentemperatur, erhöht sich das Risiko für Erkältungen, Muskelverspannungen und Kreislaufbeschwerden. Schnitzler empfiehlt außerdem, das Gebläse so auszurichten, dass die Luft nicht auf unbedeckte Körperstellen trifft, und die Fenster geschlossen zu halten. Besonders wenn Kinder mitfahren, können zudem Sonnenblenden an den hinteren Seitenfenstern sinnvoll sein, um sie vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

## GESUNDHEIT GEHT VOR

Temperaturen über 30 Grad sind eine echte Herausforderung für den Körper. Autofahrten sollten während einer Hitzewelle nach Möglichkeit in den Morgen- oder Abendstunden stattfinden. „Hitze kann zudem zu Konzentrationsschwierigkeiten, Müdigkeit, Kopfschmerzen und Schwindel führen“, so der Kfz-Experte. „Regelmäßige Pausen und ausreichend Flüssigkeit sind daher elementar.“ Im Sommer sorgen zudem sogenannte Blow-ups für erhöhte Unfallgefahr. Sie entstehen, wenn sich Betonplatten durch die Hitze ausdehnen. „Autofahrer sollten

## VON A NACH B, OHNE ZU SCHWITZEN

Im Sommer staut sich schnell Hitze im Innenraum des Autos an. Damit die heiße Luft entweichen kann, gilt daher vor Fahrtantritt: Türen und Kofferraum weit öffnen und einige Minuten durchlüften. „Die Klimaanlage sollten Fahrer zunächst auf Umluft stellen, bis der Innenraum angenehm heruntergekühlt ist“, so Peter Schnitzler, Kfz-Experte von ERGO. „Die Funktion verhindert das Ansaugen von warmer Frischluft.“ Doch Vor-



Beim Autofahren im Sommer kühlen Kopf bewahren. Foto: ERGO

daher vorausschauend und an die Umstände angepasst fahren“, ergänzt der Experte von ERGO.

## GUT GEPARKT FÜR EINEN KÜHLEN START

Ein in der Sonne geparktes Auto verwandelt sich schnell in eine Sauna. „Kinder und Haustiere daher niemals im geschlossenen Fahrzeug zurücklassen“, betont Schnitzler. Wer keinen Parkplatz im Schatten findet, kann eine reflektierende Frontscheibenabdeckung auf der Windschutzscheibe anbringen. Helle Handtücher über Lenkrad, Armaturen und

Kindersitz verhindern zudem, dass sich diese stark erhitzen. „Deo, Haarspray oder kohlenstoffhaltige Getränke gehören übrigens nicht auf die Rückbank, sondern in den Kofferraum, da bei Hitze Explosionsgefahr besteht“, erläutert der Kfz-Experte von ERGO. „Elektronische Geräte können ebenfalls explodieren und sollten daher – auch zum Diebstahlschutz – nicht im geparkten Auto bleiben.“

## HITZE IST KEIN FREIFAHRTSCHEIN

Bei flirrender Hitze kann jedes Kleidungsstück zu viel sein. Wa-

rum also nicht direkt in Badekleidung an den See fahren? „Das ist nicht verboten“, erklärt Sabine Brandl, Juristin der ERGO Rechtsschutz Leistungs-GmbH. „Fühlen sich jedoch andere durch den Anblick von zu viel Haut gestört, kann es zu einer Anzeige wegen ‚Belästigung der Allgemeinheit‘ kommen. Dies ist eine Ordnungswidrigkeit, die ein Bußgeld bedeuten kann. Unter Umständen spricht die Polizei auch nur eine Verwarnung aus.“ Auch barfuß oder mit Flip-Flops zu fahren, ist generell erlaubt. Zu empfehlen ist es jedoch nicht, da sie keinen guten Halt geben. „Wer dann in einen Unfall verwickelt ist, kann eine Teilschuld zugesprochen bekommen und muss unter Umständen mit Leistungskürzungen der Versicherung rechnen“, so die ERGO Juristin. Nach einem Unfall ist zum Beispiel auch ein Bußgeld möglich, da der Verursacher die Grundregel des § 1 StVO missachtet hat, andere durch sein Verhalten im Straßenverkehr nicht zu gefährden. Bei Sonnenhut und Sonnenbrille sind eine sehr dunkle oder farbintensive Tönung der Gläser sowie eine breite Krempe oder ein zu langes Kappenschild zu vermeiden, da dies die Sicht behindern kann.

PR

## Letzter Aufruf!

Noch bis zum **31. JULI** beim Deutschland summt!- Pflanzwettbewerb mitmachen / Geld- und Sachpreise gewinnen



Ein Beispiel für eine gelungene Gartengestaltung.

Foto: PR

**LANDKREIS.** In wenigen Tagen endet der diesjährige Deutschland summt!-Pflanzwettbewerb der Stiftung für Mensch

und Umwelt. Noch bis zum 31. Juli können bundesweit alle Interessierten die Schaufel schwingen und Flächen zum

Wohle von Wildbienen, Schmetterlingen & Co. gestalten. Wer mitmacht, tut nicht nur der biologischen Vielfalt etwas Gutes. Neben Geld- und Sachpreisen winkt auch eine Einladung zur Prämierungsfeier nach Berlin. Auch in kurzer Zeit können Interessierte zum Beispiel Beete und Balkons mit heimischen Wildpflanzen bepflanzen, Insekten-Nisthilfen errichten, eine kleine Wasserstelle anlegen und Totholz integrieren. „Ebenso flott lassen sich Aktions- und Jubelfotos erstellen. Die nimmt die Jury genauso wichtig wie die Pflanzaktion. Die Bilder helfen, den Funken der Begeisterung auch auf an-

dere Menschen überspringen zu lassen. Das ist ein ganz wesentliches Element dieses Wettbewerbs“, betont Julia Sander, Leiterin des Deutschland summt!-Pflanzwettbewerbs. Auch bei der Sonderaktion im Rahmen des Wettbewerbs (Fotowettbewerb) können Interessierte in der verbleibenden Zeit noch mitmachen. Hier punkten Bilder, die das Thema „Mein Gartenparadies“ besonders gut wiedergeben – ohne KI, versteht sich. Wer Last-Minute-Pflanzideen sucht oder sich insgesamt inspirieren lassen möchte, findet auf der Deutschland summt!-Website ein reichhaltiges Angebot:

☐ **kostenfreie Pflanzlisten (PDF):** [www.deutschland-summt.de/bienenweide-pflanzlisten-und-leitfaeden.html](http://www.deutschland-summt.de/bienenweide-pflanzlisten-und-leitfaeden.html)  
☐ **Naturgarten anlegen:** [www.deutschland-summt.de/naturgarten-anlegen.html](http://www.deutschland-summt.de/naturgarten-anlegen.html)  
☐ **Balkon naturnah gestalten:** [www.deutschland-summt.de/balkonpflanzen-insektenfreundlich.html](http://www.deutschland-summt.de/balkonpflanzen-insektenfreundlich.html)

SWB

☐ **Mehr über die Stiftung für Mensch und Umwelt:** [www.stiftung-mensch-umwelt.de](http://www.stiftung-mensch-umwelt.de)  
☐ **Mehr zu Deutschland summt!:** [www.deutschland-summt.de](http://www.deutschland-summt.de)  
☐ **Mehr zum Deutschland summt!-Pflanzwettbewerb:** [www.wir-tun-was-fuer-bienen.de](http://www.wir-tun-was-fuer-bienen.de)

TZ mit Galaxy Tab A9+ zum Sonderpreis.

Tablet für 1 € statt 169 €

+100 € geschenkt!



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf [abo.torgauerzeitung.de/angebot25](http://abo.torgauerzeitung.de/angebot25) oder telefonisch unter 0341/86092300

Wissen, was Torgau, die Region und die Welt bewegt.

TORGAUER ZEITUNG TZ



## TRAUER

## Bestattungshaus Böhme

Tel. 03421 / 90 43 53  
Naundorfer Str. 2, 04860 TorgauTel. 034224 / 46 777  
Silvia Böhme  
Torgauer Str. 34  
04874 Belgern-SchildauInhaber  
Siegfried Böhme

WIR SIND FÜR SIE DA!

JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG –  
EINFÜHLSAM

## ERLÖST!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von meinem lieben Mann, unserem  
lieben Vati, Opa und Uropa

## Horst Keup

geb. 9.7.1938 gest. 17.7.2025

In stiller Trauer

Deine liebe Inge  
Deine liebe Tochter Simone mit Eckhard  
Deine liebe Tochter Jana mit Olaf  
Deine lieben Enkel und Urenkel  
im Namen aller AngehörigenDie Urnenbeisetzung findet im  
engsten Familienkreis statt.

Torgau, im Juli 2025

Bestattungshaus Böhme

Danke für den Weg, den ihr mit uns gegangen seid. Danke für die Hände, die uns so hilfreich waren.  
Danke, dass es euch gab.

## Renate &amp; Klaus Beuchel

geb. Reichelt  
\* 11.11.1940 † 14.07.2025 \* 11.04.1943 † 20.07.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:

Tochter Katrin mit Thomas  
Enkelin Tina mit Thomas, Mia und Abby  
im Namen aller AngehörigenDie Trauerfeier mit anschließender  
Urnenbeisetzung findet am Samstag, 09.08.2025,  
um 13 Uhr auf dem Friedhof in Neiden statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Höper Bestattungen GmbH

## ERLÖST!

Nach langer schwerer Krankheit müssen  
wir Abschied nehmen von meinem lieben  
Sohn und Bruder

## Uwe Eichler

geb. Plötner  
\* 24.04.1966 † 13.07.2025

In liebevoller Erinnerung

Deine Mutti mit Hannes  
Deine Schwester Martina mit FamilieDie Trauerfeier mit anschließender  
Urnenbeisetzung findet am Freitag,  
dem 1.8.2025 um 14 Uhr auf dem  
Friedhof in Schildau statt.

Weinert Bestattungen GmbH

## Bestattungshaus Eulitz

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Promenade 4b, 04860 Torgau, Tel. 03421 7783510

Liebersee 16, 04874 BELGERN, Tel. 034224 49220  
Elbstraße 11, 04874 BELGERN, Tel. 034224 424575  
Leipziger Str. 81, 04880 DOMMITZSCH,  
Tel. 034223 40591

www.bestattungshaus-eulitz.de

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles,  
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen  
von meinem lieben Mann, unserem lieben Papa  
und meinem lieben Sohn

## Ronny Quandt

\* 26.12.1975 † 08.07.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Annett  
Deine Kinder Leonie und Luca  
Dein Vater Wolfgang  
im Namen aller AngehörigenDie Urnenbeisetzung findet auf dem Friedhof  
in Gräfendorf im engsten Familienkreis statt.

Gräfendorf, im Juli 2025

Weinert Bestattungen GmbH

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opi,  
Bruder und Onkel

## Rolf Junghanß

\* 07. Oktober 1951 † 21. Juli 2025

In stiller Trauer:

Deine liebe Tochter Katrin mit Beat  
Dein Sohn Ronny  
Dein Enkel Severin mit Selina  
Dein Enkel Cedrik  
Deine Schwester Christa Ries  
sowie alle Verwandten

Die Urne wird im engsten Familienkreis in der Schweiz beigesetzt.

Bestattungen Hendrik Flügel

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.Es ist schwer einen geliebten Menschen  
zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren,  
wieviel Anteilnahme unserem Vater

## Rainer Ramisch

entgegengebracht wurde. Dafür danken wir herzlich.

Unserer besonderer Dank gilt:

- dem St. Josef Hospiz Torgau  
- dem Bestattungshaus Eulitz und Frau Bormann  
für die würdige Gestaltung der Trauerfeier  
- allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten.Danke für die Kondolenzspenden, welche  
an das Hospiz gespendet wurden.

In stiller Trauer

Denis Ramisch und Janine Gaber

Bestattungshaus Hona Eulitz

7 Fehler lauern bei der  
Erstellung eines TestamentsWer möchte, dass sein letzter Wille nach dem eigenen Tod auch wirklich umgesetzt wird, sollte beim Verfassen des **TESTAMENTS** sorgfältig vorgehen.

„Braucht es das wirklich jetzt schon? Wie muss es aussehen? Und wo wird es am besten verwahrt? Wenn es ums Testament geht, sind viele Menschen unsicher. Kein Wunder: Laien können beim Erstellen ihres letzten Willens einiges falsch machen. Diese Fehler sollten Sie vermeiden.“

FEHLER 1: GAR KEIN  
TESTAMENT ERRICHTEN

Wer soll nach dem eigenen Tod eigentlich was bekommen? In dieser Frage vertrauen noch immer viele Menschen auf die gesetzlichen Regelungen, sagt Rechtsanwalt und Notar Jürgen Krüger. Die Folge: Sie erstellen erst gar kein Testament. Der Sprecher der Schleswig-Holsteinischen Rechtsanwaltskammer rät aber grundsätzlich dazu, das zu tun – selbst wenn sich die eigenen Vorstellungen nicht von der gesetzlichen Erbfolge unterscheiden. Ein Grund: Mit einem Testament lässt sich besser steuern, welche konkreten Vermögensgegenstände an welchen Erben gehen sollen.

Auf die gesetzliche Erbfolge zu vertrauen, ist Krüger zufolge besonders dann nachlässig, wenn man die Erbfolge gar nicht kennt und nur davon ausgeht, dass die den eigenen Vorstellungen entspricht. Denn das führe häufig zu Erbstreitigkeiten unter den Erben.

Besonders viel Unsicherheit erlebt Rechtsanwalt Prof. Andreas Frieser bei Ehepaaren. Die würden regelmäßig davon ausgehen, dass der überlebende Partner im Todesfall des anderen zum Alleinerben wird. „Dies ist nicht zwingend der Fall“, stellt der Vorsitzende des Ausschusses Erbrecht im Deutschen Anwaltvereins (DAV) klar. Immerhin würden ohne Testament laut gesetzlicher Erbfolge auch mögliche Kinder bedacht.

FEHLER 2: DIE FORM  
MISSACHTEN

„Ein vielfach verbreiteter Fehler ist die Errichtung eines Testaments unter Verwendung des eigenen Computers und Druckers“, sagt Rechtsanwalt Jürgen Krüger. Selbst wenn das Testament inhaltlich in Ordnung wäre, wäre es in dieser Form doch unwirksam.

Eine letztwillige Verfügung muss entweder handschriftlich verfasst und unterschrieben werden – samt vollständigem Datum und Ort, an dem sie niedergeschrieben wurde. Oder aber sie muss von einem Notar errichtet und beurkundet werden.

Wichtig: Das handschriftliche Testament darf nicht von irgendjemand geschrieben sein, sondern muss die Handschrift des Testierenden tragen, sagt Andreas Frieser.

FEHLER 3: UNKLARE  
FORMULIERUNGEN WÄHLEN

Wachsweiche Formulierungen, die Interpretationsspielraum lassen, sind Gift für jedes Testament. Und doch kommen sie laut Sven Gelbke vom Portal „Die Erbschützer“ häufiger vor als man denken würde. Etwa: „Wer sich vor meinem Tod am meisten um mich gekümmert hat, wird mein Erbe.“ Oder: „Ein großer Teil unseres Vermögens soll einer gemeinnützigen Organisation zugutekommen.“

In solchen Fällen müssen sich später oft Gerichte damit auseinandersetzen, wie der letzte Wille genau zu verstehen und auszulegen ist. Gelbkes Rat: „Achten Sie auf eindeutige Formulierungen und lassen Sie zumindest einen Dritten gegenlesen.“

Ungünstig ist auch, wenn Laien rechtliche Fachbegriffe falsch verwenden – etwa das „Vererben“ und „Vermachen“ gleichbedeutend nutzen, obwohl es im juristischen Sprachgebrauch grundlegende Unterschiede gibt. Solche Unachtsamkeiten können später zu erheblichen Auseinandersetzungen führen. Vermeiden lässt sich das etwa durch eine begleitende Beratung beim Fachanwalt für Erbrecht.

FEHLER 4: LETZTEN WILLEN  
SORGLOS VERWAHREN

„Das beste Testament nützt nichts, wenn es im Sterbefall nicht aufgefunden wird“, sagt Jürgen Krüger. Oder schlimmer noch: Zwar aufgefunden, dann aber mutwillig vernichtet, um die testamentarischen Anordnungen des Erblassers zu verhindern. Beidem können Erblasser vorbeugen, indem sie ihr – auch handschriftliches – Testament in die amtliche Verwahrung beim zuständigen Amtsgericht geben. Ein notariell errichtetes Testament wird Jürgen Krüger zufolge ohnehin dort aufbewahrt.

FEHLER 5: FÄLSCHERN  
TÜR UND TOR ÖFFNEN

Umfasst der letzte Wille mehrere Seiten, sollten diese unbedingt entsprechend durchnummeriert sein, rät Sven Gelbke. Also wie folgt: Seite 1 von 5, Seite 2 von 5 und so weiter. So könnten spätere Manipulationen, etwa durch das Entfernen von Seiten, besser verhindert werden. Sinnvoll sei zudem, jede Seite einzeln mit Ort, Datum und Unterschrift zu versehen.

FEHLER 6: TESTAMENT  
ERST IM ALTER ERRICHTEN

Ein Testament zu errichten, ist nicht erst im Alter sinnvoll. „Gerade für jüngere Menschen mit minderjährigen Kindern besteht häufig ein Bedürfnis für ein Testa-

ment“, sagt Jürgen Krüger. Darin sollte dann nicht etwa nur die Erbfolge geregelt, sondern auch die Frage geklärt werden, wer den Nachlass im Ernstfall für die minderjährigen Kinder verwalten soll und wer im Todesfall beider Eltern als Vormund infrage kommt.

## FEHLER 7: KEINE AKTUALISIERUNGEN VORNEHMEN

Insbesondere dann, wenn ein Testament schon in jungen Jahren niedergeschrieben wurde, können sich die Lebensumstände im Laufe der Jahre grundlegend ändern. Unvorhergesehene Vermögenszuwächse oder Änderungen in der Familienkonstellation können dazu führen, dass sich der letzte Wille ändert und das Schriftstück gegebenenfalls überholt ist. Jürgen Krüger rät daher, das Testament etwa alle drei bis fünf Jahre zu überprüfen. **DPA**Evangelische  
Gottesdienste**REGION.** Gottesdienste im Evangelischer Kirchenkreis Torgau-Deitzsch am Sonntag, 27. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis) – Folgende Gemeinden laden zu Gottesdiensten oder Andachten ein: **Samstag, 26. Juli**, ROITZSCH 14 Uhr Taufgottesdienst; **Sonntag, 27. Juli**, ELSNIG 17 Uhr Gottesdienst, FALKENBERG 14 Uhr Gottesdienst, GREUDNITZ 9.30 Uhr Andacht zum Elbdammfest, KLITZSCHEN 14.30 Uhr Sommerkirche, TORGAU Stadtkirche 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und ZINNA 9 Uhr Gottesdienst. **Alle weiteren Termine: www.kirche-in-nord-sachsen.de** **SWB**In Trauer nicht  
allein bleiben**TORGAU.** Der Ambulante Hospizdienst Torgau bietet zweimal im Monat ein offenes, kostenfreies Trauercafé an verschiedenen Standorten an. Dieses Angebot richtet sich an alle Trauernden, die in einem geschützten Rahmen den Austausch mit anderen Betroffenen suchen und neue Kontakte knüpfen möchten. Die Trauercafés erwarten Interessierte immer von 17 bis 19 Uhr **am 1. Mittwoch im Monat in Torgau**, Röhrweg 19 (in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes St. Josef Torgau) und **am 3. Montag im Monat in Mockrehna**, Schildauer Straße 2a (in den Räumen des Seniorenzentrums). **SWB**

• Weitere Infos unter der Telefonnummer 0151 12284193.

## TRAUER

Die Mutter war's, was soll's der Worte mehr.

## Marion Riemer

geb. Gornig  
\* 31.7.1956 † 17.7.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

Dein Sohn Mirko mit Familie  
Dein Sohn Sandro mit Familie  
Deine Geschwister Heike und Eckhardt mit Familien  
im Namen aller AngehörigenDie Trauerfeier an der Urne findet  
am Samstag, 23. August 2025,  
um 14.00 Uhr im Saal des  
Bestattungshauses Böhme,  
Naundorfer Straße 2 in Torgau statt.  
Von Blumenzuwendungen bitten wir  
abzusehen, da die Beisetzung  
zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt.

Torgau, Neiden im Juli 2025

Bestattungshaus Böhme

## Danksagung

Liebe und Erinnerung ist das was bleibt,  
lässt viele Bilder vorüberziehen und uns dankbar  
zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.  
In unseren Gedanken und Herzen wirst du immer bleiben.Danke sagen wir allen, die um meinen lieben  
Mann, Vater, Opa und Uropa

## Rolf Jentzsch

trauern und die uns ihre Anteilnahme in so  
herzlicher und vielfältiger Weise zum  
Ausdruck brachten, sowie allen, die ihn auf  
seinem letzten Weg begleitet haben.Ein besonderer Dank gilt dem Pfarrer Taatz  
für seine tröstenden Worte, dem Pflegeamt Raphaelis  
und dem Bestattungsinstitut Bothur für die Gestaltung des  
würdevollen Abschieds.

Ingrid Jentzsch und Kinder

Delitzsch, im Juli 2025



## Danksagung

Tief bewegt von der großen Anteilnahme beim  
Abschied von unserem Sohn, Bruder und Onkel

## Tino Richter

geb. 6.4.1973 gest. 26.6.2025

möchten wir allen danken, die ihre Verbundenheit und  
Wertschätzung auf so vielfältige Weise zum Ausdruck  
gebracht haben – sei es durch tröstende Worte, stillen  
Händedruck, liebevolle Umarmung, Blumen, Karten oder  
das letzte Geleit zur letzten Ruhestätte. Ein besonderer  
Dank gilt dem Bestattungshaus Eulitz, dem Krankenhaus  
Torgau Station 2 und den Ärzten. Sowie dem Palliativ  
und Pflegedienst Hille. Es ist tröstend zu wissen, dass  
Tino Richter in so guter Erinnerung bleibt.Eltern Waltraud und Ehrenfried  
Schwester Antje mit Florian, Pascal und Quentin  
Bruder Manuel mit Katrin, Lee-Ann und Marvin  
Nichte Sophie mit Chris und Kinder  
Alle Angehörige, Bekannten und Freunde

Belgern, im Juli 2025

Bestattungshaus Hona Eulitz



## TRAUER

**HÖFNER**  
BESTATTUNGEN GMBH



Mitarbeiterinnen  
Michaela Beer, Anke Schmieder




**Claus Höfner**  
Bestatter

**Michael Höfner**  
Geschäftsführer

**Wir sind für Sie da!**  
Selbstverständlich geht eine erste Absprache auch telefonisch oder per Internet.  
Hausberatung nach Absprache jederzeit möglich.

**Michael Höfner & Team**

**Tag & Nacht erreichbar | Telefon 0 34 21 / 90 42 26**  
Spitalstraße 27 · 04860 Torgau | hoefner@hoefner-bestattungen.de | www.hoefner-bestattungen.de  
**auch für:** Dommitzsch | Belgern/Schildau | Mockrehna | Beilrode/Ostelbien

„Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsame verbrachte Zeit.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied von meinem lieben Vati, Schwiegervati, Opi und Bruder

**Klaus Peter Witt**  
\*23.10.1941 †17.07.2025

**Deine Tochter Stefanie mit Enrico  
Deine Enkelkinder Stella-Jasmin und Lena-Josefine  
im Namen aller Angehörigen.**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt, von Blumenzuwendungen bitten wir abzusehen, da die Beisetzung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt.

Belgern, im Juli 2025

*Bestattungshaus Hona-Eulitz*

In dem Moment, in dem man erkennt, dass den Menschen, den man liebt, die Kraft zum Leben verlässt, ... wird alles still.

Traurigen Herzens müssen wir Abschied nehmen von

**Müller- und Bäckermeister  
Günther Doebelt**  
geb. 25.5.1938 gest. 17.7.2025

In lieber Erinnerung  
**Annegret Doebelt**  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Dommitzsch, im Juli 2025

*Bestattungshaus Hona-Eulitz*

**Ein schwerer Gang braucht Beistand.**

DANKE

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen einer Mitmenschen.

Es war in den Stunden des Abschieds ein großes Trost zu erfahren, wieviel Liebe und Wertschätzung in so vielfältiger Weise meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater, Opa und Uropa

**Walter Kuhne**  
auf seinem letzten Weg entgegengebracht wurde.

Bedanken möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, seinen ehemaligen Schülern, der Torgauer Schützengilde, den Mitgliedern des Fördervereins Europabegegnungen e.V. sowie den Sauna- und Skatfreunden.  
Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Gitter, dem Pflegedienst „Heimathafen“ sowie dem Palliativnotdienst. Für die würdige Ausgestaltung der Trauerfeier und der einfühlsamen Rede danken wir dem Bestattungshaus Böhme.

In liebevoller Erinnerung  
**Ehefrau Erika  
Sohn Axel mit Anke  
Sohn Michael mit Neila  
im Namen aller Angehörigen**

Süptitz, im Juli 2025

*Bestattungshaus Böhme*

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

**Renate Mühlner** geb. Lüder  
geb. 19.10.1958 gest. 18.07.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied  
**Ihr Rainer  
Ihr Sohn Marcus mit Mirjam  
Ihre Mutti Maria  
Ihr Bruder Rainer mit Familie  
Ihre Schwester Birgit mit Familie  
im Namen aller Angehörigen und Freunde**

Die Trauerfeier an der Urne findet am Sonnabend, den 2.8.2025 um 11.00 Uhr im Saal vom Bestattungshaus Böhme Naundorfer Straße 2 in Torgau statt. Von Blumenzuwendungen bitten wir abzusehen, da die Beisetzung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt.

Süptitz, im Juli 2025

*Bestattungshaus Böhme*

Tief bewegt sagen wir

**Danke**

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben – sei es durch tröstende Worte, eine stille Umarmung, ein Zeichen des Mitgefühls oder eine Spende an das Hilfswerk des LC Torgau e.V. im Sinne von Dieters Wunsch.

Besonderer Dank gilt den Blumengeschäften Sachse in Süptitz und Gatter in Wermisdorf, der Gaststätte Welsau für die gute Bewirtung, der Trauerrednerin Frau Wirth für die persönliche und liebevolle Rede, sowie dem Bestattungshaus Schüttig für die gute Organisation und würdevolle Trauerfeier.

**Mit dem Gefühl tiefen Dankes für all das,  
was Du uns gabst, nehmen wir in Liebe Abschied von Dir**

Seine Roswitha  
Sein Alexander mit Antje und Henry  
Oma Gisela sowie Frank und Ramona mit Familie

**Dieter Mittag**  
\* 22. Mai 1948  
† 10. Juni 2025

Süptitz, im Juli 2025

*Bestattungshaus Schüttig*

Gute Menschen gleichen Sternen, sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.

## NACHRUF

Mit großer Trauer und in tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Geschäftsführerin

## RENATE MÜHLNER

Renate Mühlner lenkte von 1992 bis 2025 den Kurs der Stadtwerke Torgau GmbH.

Über mehr als drei Jahrzehnte hat sie das Unternehmen mit Weitsicht, Zielstrebigkeit und voller Herzblut erfolgreich geführt. Ihr Wirken war geprägt von hohem Verantwortungsbewusstsein, großer Fachkompetenz und ihrer fürsorglichen Art. Sie hat die Stadtwerke Torgau nicht nur aufgebaut, sondern zu dem gemacht, was unser Unternehmen heute ist.

Ihre unermüdliche Einsatzbereitschaft für die Stadtwerke, die Stadt Torgau und die Region wird uns immer ein großes Vorbild sein. Ihre Persönlichkeit bleibt untrennbar mit unserem Unternehmen verbunden und wir werden sie in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Aufsichtsrat, Geschäftsführung und Belegschaft  
Stadtwerke Torgau GmbH | Torgauer Tourismus und Service GmbH

**to**  
STADTWERKE  
TORGAU

STELLENMARKT

Die Gemeinde Dreiheide sucht zum 01.01.2026

**zwei Reinigungskräfte** (m/w/d).  
Nähere Informationen zur Stellenausschreibung  
finden Sie auf unserer Internetseite  
[www.dreiheide.de](http://www.dreiheide.de)

! Kurswechsel ! Weibl. Verstärkung gesucht, freie Zeiteinteilung, guter Verdienst.  
☎ 0176-22152212

Suche Haushaltshilfe. 3x die Woche. Pflegestufe 2 bestätigt Tel.: 0179 2339548

**Dachdecker/in** gesucht  
Sie sind zuverlässig, handwerklich geschickt und haben Interesse altbewährtes Dachdeckerhandwerk mit moderner Solartechnologie zu kombinieren? Dann suchen wir genau Sie!

**Wir bieten:**

- Vergütung ab 20€ /h
- Flache Hierarchien
- Unbefristete Anstellung
- Moderne Arbeitsmittelausstattung

**Wir erwarten:**

- Abgeschl. Berufsausbildung im Dachdeckerhandwerk
- Zuverlässigkeit und Teamgeist
- Selbstständige Arbeitsweise

**Uwe Matejka Dachdeckermeister GmbH & Co. KG**  
Matthias-Erzberger-Straße 10, 04425 Taucha  
Telefon 01 60/96 03 12 91  
bewerbung@lindacher-matejka.de

Reha-Zentrum Bad Schmiedeberg  
Klinik Dübener Heide

Die Deutsche Rentenversicherung Bund sucht für das Reha-Zentrum Bad Schmiedeberg - Klinik Dübener Heide - ab **sofort** eine/einen

**Oberärztin \* Oberarzt (m/w/d/div)**  
Fachärztin/Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie  
Bei Eignung zeitnahe Nachfolge Ärztliche\*r Direktor\*in

Anzahl der Stellen: 1 Vollzeitstelle (unbefr.) mit 40 Wochenstunden, Teilzeit möglich  
Vergütung: Entgeltgruppe II TV DRV-Bund, Zulagen sind möglich  
Ihre Aufgaben:

- Sie führen fachärztliche Tätigkeiten aus
- Ausüben der Fachaufsicht sowie Mitwirken bei der Weiterbildung und Supervision der Assistenzärzte und -ärztinnen
- Wahrnehmung der Personal- und Fachverantwortung eines Bereichs
- Unterstützen bei der Umsetzung und dem Nachhalten von Veränderungsprozessen
- pro-aktive Gestaltung der übertragenen Aufgaben des Bereichs

Die Tätigkeit ist verbunden mit wechselnden Arbeitszeiten auch am Wochenende und an Feiertagen im Rahmen der Rufbereitschaft. Die Tätigkeit erfordert den sicheren Umgang mit dem PC (zum Beispiel Word, Excel, Time Base, Klinikinformationssystem).

**Wir erwarten:**

- Sie verfügen über die Approbation als Ärztin \* Arzt und haben einen Facharzt (m/w/d) für Orthopädie/Unfallchirurgie.
- Sie haben die Zusatzbezeichnung „Sozialmedizin“ oder „Rehabilitationswesen“ erlangt (kann innerhalb von zwei Jahren nach Aufnahme der Tätigkeit nachgeholt werden).

**Wir bieten Ihnen:**

- Eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit
- Eine leistungsgerechte Bezahlung und zusätzliche Altersversorgung
- vermögenswirksame Leistungen
- Familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten
- Eine strukturierte Einarbeitung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- Ein offenes, nettes und kollegiales Team

Bewerber\*innen, die sich in der engeren Auswahl befinden, werden zu einem Gespräch eingeladen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **11.08.2025** unter Angabe der Kennziffer 17-27-08/2025 an:

Deutsche Rentenversicherung Bund  
Reha-Zentrum Bad Schmiedeberg, Klinik Dübener Heide  
Personalverwaltung  
Moschziger Str. 1, 06905 Bad Schmiedeberg  
<https://duebener-heide.deutsche-rentenversicherung-reha-zentren.de>  
Email: [reha-klinik.duebenerheide@drv-bund.de](mailto:reha-klinik.duebenerheide@drv-bund.de)

Die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH ist ein überregionaler Trinkwasserversorger. Mit 235 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern liefern wir über 80 Millionen Kubikmeter Trinkwasser pro Jahr an Versorger und Industriebetriebe in Mitteleuropa. Unsere Vision „Kein Tag ohne Wasser“ leben wir mit Leidenschaft und Teamgeist.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unser Unternehmen mit Hauptsitz in unserer Unternehmenszentrale in Torgau und für unseren Produktionsbereich einen:

- **HR-Manager/Personalleiter (m/w/d)**
- **Mitarbeiter Zentrales Assetmanagement (m/w/d)**
- **Mitarbeiter Finanzen/Rechnungswesen (m/w/d)**
- **Mitarbeiter für System- und Automatisierungstechnik (m/w/d)**
- **Instandhalter/Monteure (m/w/d) in Torgau mit Montagebereitschaft**
- **Maschinist/Anlagenfahrer (m/w/d)**

Weitere Informationen zu den Stellen erhalten Sie auf unserer Homepage unter: [www.feo.de/karriere](http://www.feo.de/karriere).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

✉ [bewerbung@feo.de](mailto:bewerbung@feo.de)  
Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH  
Personalwesen  
Naundorfer Str. 46 • 04860 Torgau  
☎ 03421 757-317



Kein Tag ohne Wasser

[www.feo.de](http://www.feo.de)

**DUMME FRAGE?**

Sie haben kein SONNTAGSWOCHENBLATT bekommen?

Wir helfen Ihnen gern:

☎ 0341 21815425

... GIBT ES BEI UNS NICHT!

# Eine Wasserleitung, die Torgau bewegt

ARBEITEN LIEGEN IM ZEITPLAN / Bauende zu Beginn der Deutschen Feuerwehrmeisterschaften am 30. Juli anvisiert

**TORGAU.** Seit knapp drei Wochen wird in der Straße der Jugend in Torgau eine 150 Jahre alte Wasserleitung ausgetauscht, was zu erheblichen Verkehrseinschränkungen und Umleitungen führte. Das SWB Torgau wollte vom Auftraggeber, dem Zweckverband zur Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien, etw. über den Stand der Arbeiten erfahren. Im Großen und Ganzen, so war zu erfahren, liegen die Arbeiten im Zeitrahmen. Kleinigkeiten treten hin und wieder auf, welche die Arbeiten erschweren – so müssen manche Hausanschlüsse regelrecht gesucht werden. Alles in allem kein Problem. Wer die Baugrube einmal in Augenschein nahm, wird über den guten Zustand der auszutauschenden Wasserleitung erstaunt gewesen sein. Der Zahn der Zeit habe lediglich an den Verbindungsstellen, sprich den Muffen, des Rohrs genagt. Der Leitung selbst sieht man das Alter nicht an, war aus beruflichem Mund zu erfahren. Die Gunst der Stunde nutzend, möchte das Landesamt für Straßenbau und



Die viele Jahre alte Wasserleitung aus Gusseisen in der Straße der Jugend muss ausgetauscht werden. Der Erhaltungszustand ist aufgrund des Alters erstaunlich, lediglich an den Muffen hat der Zahn der Zeit genagt. In der kommenden Woche, zu den Deutschen Feuerwehrmeisterschaften, soll alles fertig sein. Fotos: SWB/HL

Verkehr (LaSuV) gleich den gesamten Bauabschnitt neu asphaltieren. Alle Arbeiten sollen zu Beginn der Deutschen Feuerwehrmeisterschaften in Torgau und Taura abgeschlossen sein. Diese finden vom 30. Juli bis 2. August statt. **SWB/HL**

## Mit öffentlicher Führung

**PRETTIN.** Die Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin ist am Sonntag, 27. Juli, von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Um 14 Uhr wird eine öffentliche, kostenfreie Führung angeboten. Im Juni 1933 eröffneten die Nationalsozialisten im Renaissanceschloss Lichtenburg – inmitten der Kleinstadt – ein Konzentrationslager für männliche Gefangene, welches eine bedeutende Position im KZ-System einnahm. Nach dessen Auflösung 1937 diente das Schloss Lichtenburg bis Mai 1939 als zentrales Frauen-KZ für das gesamte Reichsgebiet, von September 1941 bis April 1945 als Außenlager des KZ Sachsenhausen. Damit besitzt der Schlosskomplex eine KZ-Geschichte, die nahezu die gesamte Zeitspanne national-sozialistischer Herrschaft umfasst. Das Schlossensemble Lichtenburg, ein Brennglas über 700-jähriger, wechselvoller Geschichte, ist bis heute fast vollständig in seiner historischen Bausubstanz erhalten. Im Rahmen der Führung werden die Dauerausstellung sowie Teile des Schlossareals besichtigt, darunter auch das 1878/79 errichtete Zellengebäude. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **SWB**

# Wasser- und Sonnencreme Flatrate

**SOMMER-FAUSTREGEL:** Alle 15 Minuten ein Glas Wasser, alle zwei Stunden eincremen

**LANDKREIS.** Vorsicht bei den Sommerhitze-Jobs unter freiem Himmel: Wer im Sommer draußen arbeitet, soll unbedingt in den „Sommer-Schutz-Modus“ schalten. Dazu hat die Industriergewerkschaft Bauen-Aggar-Umwelt aufgerufen. Die IG BAU Nord-West-Sachsen appelliert an Firmen im Landkreis Nord-sachsen, einen Plan zum Sonnenschutz zu machen. Vor allem dann, wenn es um die Arbeit im Freien geht: „Bauarbeiter auf dem Gerüst, Dachdecker auf den Sparren, Garten- und Landschaftsbauer beim Pflastern, Erntehelfer auf dem Feld... – die Liste der Open-Air-Jobber im Kreis Nordsachsen ist lang. Sie brauchen intensiven Schutz vor praller Sonne“, fordert Bernd Günther von der IG BAU Nord-West-Sachsen. Die Gewerkschaft nennt die wichtigsten Punkte für ein Sonnenschutz-Programm im Job: Genug trinken und viel eincremen mit hohem Lichtschutzfaktor. „Es gilt die Faustregel: alle 15 bis 20 Minuten eine Trinkpause mit einem vollen Wasserglas. Ideal sind neben Wasser auch kal-



Sonnenschutz ist sexy. Und die „Sonnenmilch-Gebrauchsanweisung“ für alle, die unter freiem Himmel arbeiten, ist einfach: Eincremen, eincremen, eincremen – alle zwei Stunden, rät die IG BAU Nord-West-Sachsen. Foto: IB Bau

te Tees“, sagt Günther. Außerdem gelte: „Eincremen, eincremen, eincremen. – Und alle zwei Stunden nachcremen. Denn UV-Schutz ist das A und O – und ein wirksames Mittel gegen Hautkrebs“, rät der Vorsitzende der IG BAU Nord-West-Sachsen. Bernd Günther fordert alle Betriebe im Kreis Nordsachsen auf, vor allem bei Arbeiten unter freiem Himmel in den Sonnenschutz zu investieren: „Sonnenmilch mit Lichtschutzfaktor 50 plus und Wasserflasche sind ein Muss. Der Chef hat sogar die Pflicht, für alle, die draußen arbeiten, eine Wasser- und Sonnencreme-Flatrate anzubieten“, so der Gewerkschafter. Besondere Vorsicht sei zur Mittagszeit geboten: Zwischen 12 und 14 Uhr sollte der Großteil der Arbeiten in den Schatten verlegt werden. Außerdem seien regelmäßige Pausen im Schatten notwendig. „Hier gilt: Viele kurze Ruhephasen sind besser als wenige lange Pausen. Schon ein einfaches Sonnensegel kann für den nötigen schattigen Platz sorgen“, so Bernd Günther. **SWB**

Zusteller (m/w/d) für die Gebiete:  
**Arzberg / Kathewitz Dautzschen**

**Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenBlatt**

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

**Wir bieten Ihnen:**

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

**Sie sind:**

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

**Bewerben unter:**

- [Sofort.bewerben@lokalboten.de](mailto:Sofort.bewerben@lokalboten.de)
- Tel.: 0341/2181 3270
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
- Druckereistr. 1, 04159 Leipzig

## Noch keine Lehrstelle?

**BERUFSBERATUNG HILFT –**  
Agenturchefin wirbt für faire Chancen

**LANDKREIS.** Das neue Ausbildungsjahr beginnt für viele Azubis am 1. August. Da sind die Weichen in der Regel bereits gestellt und der Ausbildungsvertrag ist längst unterzeichnet. „Wir wünschen den angehenden Azubis einen guten Start und eine erfolgreiche Ausbildung“, erklärt Arbeitsagenturchefin Susan Heine. „Dort wo es noch nicht mit dem Ausbildungsplatz geklappt hat, hilft die Berufsberatung. Die Berufsberaterinnen und Berufsberater wissen auch, wo es noch freie Lehrstellen gibt und was zu tun ist, wenn es nicht so läuft wie gewünscht.“ Also, keine Zeit verlieren! **Einfach online unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) Termin vereinbaren.** Nicht jeder Bewerber passt auf eine offene Stelle Auch, wenn es rein rechnerisch für jeden Ausbildungssuchenden eine freie Lehrstelle gibt, führt das nicht automatisch zu einer erfolgreichen Besetzung. Gründe, warum es nicht klappt, können eine Diskrepanz zwischen Wunscherberuf und Vorstellungen des Unternehmens, nicht ausrei-

chende schulische Leistungen, fehlende fachliche und soziale Kompetenzen oder regionale Unterschiede sein. „Es gibt auch Bewerberinnen und Bewerber, die vielleicht auf den ersten Blick nicht alle notwendigen Kriterien erfüllen, aber das notwendige Potenzial und die gewünschte Motivation für eine Lehrstelle mitbringen, verdienen eine faire Ausbildungschance“, wirbt Susan Heine. Chancen: etwa die Hälfte der gemeldeten Lehrstellen gilt noch als unbesetzt Bei der Arbeitsagentur gibt es noch eine Reihe unbesetzter Ausbildungsplätze, z.B. Anlagenmechaniker/-in SHK, Elektriker/-in Energie- und Gebäudetechnik, Fachkraft Lagerlogistik, Fachverkäufer/-in Lebensmittelhandwerk, Industriekaufmann/-frau, Land- und Baumaschinenmechaniker/-in, Kaufmann/-frau Einzelhandel, Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/-in, Pflegefachmann/-frau, Verkäufer/-in. Bis Ende Juni hatten sich insgesamt 1.759 Bewerberinnen und Bewerber gemeldet. **SWB**

# Sozialunternehmen saßen an einem Tisch

WIRTSCHAFTSFRÜHSTÜCK MIT UNTERNEHMEN aus der Sozial-Branche

**LANDKREIS.** Das letzte Wirtschaftsfrühstück vor der Sommerpause war das erste mit Sozialunternehmen: An der regelmäßigen Gesprächsrunde von Nordsachsens Landrat Kai Emanuel im Heide Spa Bad Düben nahmen diesmal Vertreter aus den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales teil. „Das Format bietet die Möglichkeit, sich in überschaubarer Runde über die aktuelle Lage in der jeweiligen Branche auszutauschen, in diesem Fall über die soziale Daseinsvorsorge, ihre Chancen und Risiken“, sagte der Landrat. Außerdem seien die Sozialunternehmen mit ihrer großen Zahl an Be-



Wirtschaftsfrühstück des Landrats mit Vertretern von Sozialunternehmen. Foto: LRA/Simon

schäftigten ein wichtiger Wirtschaftsfaktor im Landkreis. In der Diskussion, an der sich auch Sozialdezernentin Heike Schmidt und der Amtsleiter Wirtschaftsförderung Sven Keyseil beteiligten, ging es insbesondere um die Gewinnung und dauerhafte Beschäftigung von internationalen Fachkräften, um diverse Finanzierungsfragen und um die Rahmenbedingungen der Sozialwirtschaft insgesamt. Zum Wirtschaftsfrühstück mit wechselnden Themenschwerpunkten lädt Landrat Kai Emanuel mindestens einmal im Quartal nach Bad Düben ein.

SWB

# Die Blutversorgung auch im Sommer sicherstellen

SOMMERZEIT – URLAUBSZEIT: Lückenlose Blutversorgung für Patienten

**LANDKREIS.** Um die lückenlose Patientenversorgung mit den teilweise lediglich wenige Tage haltbaren Blutpräparaten auch in der Sommer- und Urlaubszeit sicherzustellen, bittet das DRK auch während des Sommers eindringlich um Blutspenden und hofft darauf, neben denjenigen, die bereits regelmäßig Blut spenden, auch die Menschen zu erreichen, die vielleicht noch vor Antritt einer Urlaubsreise die erste Blutspende ihres Lebens leisten möchten. Für das Blutspenden an warmen Tagen und rund um eine Sommer-Urlaubsreise gibt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost einige Hinweise. So sollte unter anderem auf ausreichendes Trinken von mindestens zwei bis drei Litern alkoholfreier Getränke geachtet, eine Ruhepause nach der Spende unbedingt eingehalten und der Auf-

enthalt in der prallen Sonne gemieden werden. Gut zu wissen: Aufgrund einer Infektionsgefahr mit bestimmten Krankheits-erregern wie zum Beispiel Zika- und Chikungunya-Virus oder auch Malaria, sind Auslandsaufenthalte häufig mit Sperrfristen bis zur nächsten Blutspende verbunden. Ob und wie lange nach dem Auslandsaufenthalt bis zur nächsten Blutspende pausiert werden muss, ist abhängig von Reiseziel, Aufenthaltsdauer und Reisezeit. Die Wartezeiten reichen von vier Wochen bis zu sechs Monaten ab Rückkehr, denn vom Zeitpunkt der Infektion bis zur Nachweisbarkeit im Blut können bei den genannten Krankheiten mehrere Wochen vergehen. Beispiel Malaria: Personen, bzw. Reisende, die sich über einen kurzen Zeitraum von bis zu 6 Monaten in einem Mala-

ria-Risikogebiet aufgehalten haben, werden für die Dauer von 6 Monaten von der Blutspende zurückgestellt. Personen, die in einem Malaria-Risikogebiet geboren oder aufgewachsen sind, beziehungsweise sich mehr als 6 Monate kontinuierlich dort aufgehalten haben und deren letzter Aufenthalt im Malaria-Endemiegebiet insgesamt drei Jahre zurückliegt, dürfen unter Einhaltung gewisser Rahmenbedingungen seit dem 1. September 2024 Blut spenden. Voraussetzung ist, dass mithilfe einer gezielten Anamnese und einer körperlichen Untersuchung auf dem Blutspendetermin sowie einer anschließenden Malaria-Testung des Blutes eindeutig keine Anhaltspunkte für eine Infektiosität festgestellt werden können. Eine Blutspende nach einer Erkrankung an Malaria ist nicht



Foto: Susanne von Rabenau

möglich. Diese führt zum dauerhaften Ausschluss.

SWB

**Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

# Landratsamt stellt Strafanzeige

FRISCH SANIERTE SCHLOSSMAUER in Torgau beschmiert



Es geht auch anders: Ein Beispiel für ein gut gemachtes Graffiti. Foto: SWB/HL

Gemäuers ausgetauscht werden. Das Landratsamt Nordsachsen hat Strafanzeige gegen Unbekannt gestellt. Wer Hinweise zu der Sachbeschädigung geben kann, wird dringend gebeten, sich an die Polizei oder das Landratsamt in Torgau zu wenden. In der internationalen Graffiti-Szene ist der auf die Schlossmauer gesprühte Schriftzug „RAM“ durch einen professionellen Street-Art-Künstler mit Atelier in Lissabon bekannt. Dass der Portugiese die Sachbeschädigung mit seinem Namen an einem historisch wertvollen Kulturdenkmal in Torgau begründen würde, schließt das Landratsamt aus. Nicht nur Ämter und Behörden, sondern vor allem auch Privatleute haben massive Probleme mit wilder Graffiti-Schmiererei. Gegen gut gemachte Graffiti ist nichts einzuwenden – dort wo es hinpasst und genehmigt wurde.

**TORGAU.** Entsetzen in der Objektverwaltung von Schloss Hartenfels in Torgau: Eine der historischen Mauern im Schlossgarten ist mit Graffiti beschmiert worden. Eine Mitarbeiterin des Landratsamtes hatte den Schaden am 16. Juli entdeckt. „So eine massive Schmiererei hatten wir auf Schloss Hartenfels noch nie“, ist

Objektmanagerin Birgit Preuß empört. „Diesen Schandfleck zu beseitigen, wird sicher nicht einfach.“ Zunächst muss nun ein Bauingenieur in Abstimmung mit dem Denkmalschutz prüfen, welche Optionen zur Beseitigung der auf den offenporigen Sandstein gesprühten Farbe bestehen. Im schlimmsten Fall müssen die betroffenen Teile des

Gemäuers ausgetauscht werden. Das Landratsamt Nordsachsen hat Strafanzeige gegen Unbekannt gestellt. Wer Hinweise zu der Sachbeschädigung geben kann, wird dringend gebeten, sich an die Polizei oder das Landratsamt in Torgau zu wenden. In der internationalen Graffiti-Szene ist der auf die Schlossmauer gesprühte Schriftzug „RAM“ durch einen professionellen Street-Art-Künstler mit Atelier in Lissabon bekannt. Dass der Portugiese die Sachbeschädigung mit seinem Namen an einem historisch wertvollen Kulturdenkmal in Torgau begründen würde, schließt das Landratsamt aus. Nicht nur Ämter und Behörden, sondern vor allem auch Privatleute haben massive Probleme mit wilder Graffiti-Schmiererei. Gegen gut gemachte Graffiti ist nichts einzuwenden – dort wo es hinpasst und genehmigt wurde.

## Großes Preisschießen

**WEIDENHAIN.** Der Schützenverein Bärensäule Weidenhain 1990 e.V. lädt zum „Großen Preisschießen“ am Wochenende, 26. und 27. Juli, an das Forsthaus Pretzschau (bei Weidenhain). Los geht es am Samstag ab 14 Uhr mit dem Schießen mit dem KK-Gewehr, dem Wurfscheiben-, Revolver- oder Westernschießen. Um 19 Uhr werden die Besten geehrt. Der Sonntag startet um 10 Uhr, ab 11 Uhr gibt es Live-Musik mit Accord B aus Rosenfeld. Zur Mittagszeit wird leckere Gulaschsuppe vom Wildschwein angeboten, die Siegerehrung ist für 17 Uhr vorgesehen. An beiden Tagen ist die Kaffeestube geöffnet, für Kinder gibt es Laserschießen.

SWB

## Begegnung der Generationen

**GROßTREBEN.** Unter dem Motto „Begegnung der Generationen“ laden die Ortsgruppe Großtreben der Volkssolidarität sowie weitere Vereine am Samstag, 23. August, ab 14 Uhr am Sportlerheim Großtreben zu einem bunten Programm ein. Mit einer großen Kaffeetafel wird das Generationsfest eingeläutet. Die musikalische Begrüßung erfolgt durch den Singkreis „Froh-sinn“, ab 15 Uhr präsentieren Kids und Teens ihr Programm unter der Leitung der Donnerstag-Sportfrauen, ab 15.30 Uhr zeigt der Line-Dance-Nachwuchs sein Können, „Die Ramona-Schneider-Show“ zieht ab 16 Uhr in ihren Bann, 17.30 Uhr startet das Trommelspektakel, 18.30 Uhr beginnt der Line-Dance-Auftritt des SV Grün-Weiß – anschließend kann bei Discoklänge bis 23 Uhr das Tanzbein geschwungen werden.

SWB

# Eine Begegnung auf Augenhöhe

PARKINSON-SELBSTHILFEGRUPPE für die Region Eilenburg

**EILENBURG.** In Eilenburg entsteht eine neue Selbsthilfegruppe für Parkinson-Erkrankte und ihre Angehörigen. Die Krankheit wird durch eine nachlassende Produktion des Botenstoffs Dopamin im Gehirn verursacht. Betroffene leiden unter einer Verlangsamung der Bewegungsabläufe, Zittern, Muskelsteifheit und Gleichgewichtsstörungen. Morbus Parkinson ist nach Alzheimer die zweithäufigste neurodegenerative Erkrankung. Schätzungen gehen davon aus,

das es in Deutschland mindestens 200.000 Betroffene gibt – Tendenz steigend. „Für viele Erkrankte und ihre Angehörigen ist das Gespräch mit gleichermäßen Betroffenen sehr hilfreich. In einer Selbsthilfegruppe weiß jeder, dass die anderen ganz ähnliche Probleme haben“, sagt Konstanze Nebel von der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) des Landkreises Nordsachsen. „Die Begegnung auf Augenhöhe, der Austausch von Tipps und Infos,

die gegenseitige emotionale Unterstützung – all das wird als äußerst gewinnbringend empfunden.“

SWB

**Wer Interesse hat, in der neuen Parkinson-Selbsthilfegruppe mitzuwirken, kann sich telefonisch an Konstanze Nebel unter 03421 758-6321, an Michaela Rasenberger unter 03421 758-6357 oder per E-Mail an [KISS@ira-nordsachsen.de](mailto:KISS@ira-nordsachsen.de) wenden. Alle Kontakte werden vertraulich behandelt.**

## TIPPS UND TERMINE

### Sommerkirche in Klitzschen

**KLITZSCHEN.** Zur Sommerkirche wird am Sonntag, 27. Juli, ab 14.30 Uhr in die Kirche zu Klitzschen geladen. Musikalisch gestalten den Gottesdienst Maria Bräutigam (Orgel) und Elisabeth Baumgarten (Gesang). Danach besteht im Pfarrgarten die Möglichkeit, eines gemütlichen Beisammenseins. Bei schlechtem Wetter würde in das Pfarrhaus ausgewichen werden.

SWB

### Löschangriff im „Kreisi“

**TORGAU.** Anlässlich der Feuerwehrmeisterschaften in Torgau und Taura vom 30. Juli bis 2. August lädt das „Kreisi“ in Torgau am Freitag, 1. August, ab 21 Uhr zum Löschangriff – zur Party mit der Musik der 80er, 90er und 2000er Jahre. Die Mucke legt DJ Freedmaxx auf.

SWB

### 80 Jahre Kriegsende

**EILENBURG.** Bis zum 2. November des Jahres ist im Stadtmuseum Eilenburg die Sonderausstellung „Fragmente einer Katastrophe“ – 80 Jahre Kriegsende in Eilenburg zu sehen. Das Stadtmuseum Eilenburg befindet sich in der Torgauer Straße 40.

SWB

**Mehr Infos auf:**  
[www.kulturunternehmung.de](http://www.kulturunternehmung.de)

### Zu Ehren Claire Waldoffs

**MELPITZ.** Am Sonntag, 14. September, beginnt um 17 Uhr in der Musikscheune Melpitz das Programm: „Wer schmeißt denn da mit Lehm“ – Ein Claire Waldoff-Programm. Auf der Bühne stehen Marie Luise Dreßen (Gesang), Heiko Reintzsch (Klavier) und Elvira Dreßen (Moderation).

SWB

**Tickets per Telefon: 03421 902315, oder per E-Mail: [dressen-melpitz@t-online.de](mailto:dressen-melpitz@t-online.de)**

### Colors of Beat im Saal

**TORGAU.** Statt im Mehderitzscher Waldbad findet das Colors of Beat-Festival unter dem Motto: „Reggae, SKA und Mehr im Saal“ in diesem Jahr am 27. September im Sanssouci Torgau statt. Auf der Bühne stehen unter anderem: Dr. Ring Ding, Lion D, Sentilo Sono, Blue Tone Stompers, Les Calcatoggios, die Torgauer Punkrocker Sick Boys und als Support Rudeboy Soundsystem auf der Bühne. Der Stimmung und guten Laune wird das ansonsten 2-tägige Open Air keinen Abbruch tun.

SWB

**Tickets:**  
[www.colors-of-beat.de/shop](http://www.colors-of-beat.de/shop)

### Graffiti, Digital-Treff, Upcycling

**TORGAU.** Kurse und Treffs für alle Generationen finden in der Bastion 7, dem regionalen Engagement- und Begegnungszentrum der Volkssolidarität Torgau-Oschatz e.V. in der Kleinen Feldstraße 7 in Torgau statt. Im Rahmen des Projekts „Vor Ort vereint“ wird ein Graffiti-Workshop mit Christian Weiß am 31. Juli von 10 bis 15 Uhr ausgetragen. Die Teilnehmenden lernen Graffiti-Skills. Am 1. August von 10 bis 15 Uhr gibt es Concept Painting, auf dem Laga-Gelände wird ein Graffiti-Wandbild gemeinsam gestaltet. Anmeldung ist erforderlich! Beim Digital-Treff für Senioren am 4. August um 10.30 Uhr soll älteren

Menschen der Umgang mit Digitalen-Medien erleichtert werden. Anmeldung ist erforderlich, Tablets stehen zur Verfügung. **Upcycling - Aus Alt mach Neu am 6. August um 10 Uhr** – Eigene Ideen und Materialien sind willkommen. Gearbeitet wird mit verschiedenen Materialien wie Holz, Steinen, Papier, Wolle. **Kräuterkurs für Kids am 7. August um 10 Uhr** – Kreativ, erfrischend, duftend, das Feriensommergefühl zum Mitnehmen. Der Kurs wird von Kräuterfee Antje Kieslich durchgeführt.

SWB

**Anmeldung unter 03421 7762230 oder per E-Mail an [bastion7@volkssolidaritaet.de](mailto:bastion7@volkssolidaritaet.de)**

[www.facebook.com/sonntagswochenblatt](https://www.facebook.com/sonntagswochenblatt)

## IMMOBILIENMARKT

### IMMOBILIENVERKAUF

### ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

**OHLS IMMOBILIEN**  
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.  
WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe  
03421-7386077 • Guido Ohls (InH.) • [info@ohls-immobilien.de](mailto:info@ohls-immobilien.de)

## HÄUSER

**SUCHEN SACHSENWEIT** landwirtschaftliche Flächen  
(ab 2 ha) mit und ohne Hofstelle, auch verpachtet  
Ihr Angebot an  
Joachim Rolke Immobilien GmbH:  
Lutherstr. 2a • 04758 Oschatz  
Tel. 03435 90210  
oschatz@rolkeimmobilien.de  
[www.rolkeimmobilien.de](http://www.rolkeimmobilien.de)

## BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

**Kunstschmiede aus Polen:**  
Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischenhändler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort!  
0151/25 56 51 85 oder [info@stahl-db.de](mailto:info@stahl-db.de)  
Internetseite: [stahl-db.de](http://stahl-db.de)

## KRAFTFAHRZEUGMARKT

## MÖBEL/HAUSRAT

### KFZ GESUCHE

Haushaltsauflösung/Flohmarkt, Torgau, Vorstädter Gärten am 2.8.25 10 - 16 Uhr

## WOHNMOBILE/-WAGEN

## BEKANNTSCHAFT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

## SIE SUCHT IHN

## DIENSTLEISTUNGEN

**Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 603390538.** Wir sprechen Deutsch.

Hallo, wenn auch Du so wie ich ehrlich zuverlässig unabhängig und mobil bist kein gemeinsames Wohnen bevorzugst (eventuell) später dann würde ich dich gerne kennen lernen. Ich bin 65 Jahre, 167 groß und schlank ich mag das Reisen die Natur sowie die schönen gemeinsamen Momente im Leben  
Tel. 0177 2323894

## WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

## KONTAKTBÖRSE/EROTIK

**Hobbybahner sucht umfr. Sammlung von TT, N, H0, G, Tel. 0178/ 5549028**

**Riesa. Top-Verwöhnprogramm & Top-Service. 28.07.-02.08. 0151-15855606 ladies.de**

**Su. Hirschgeweih, Abwurfstangen u. Reh, Tel. 0163 8118894**

**Massage f. Genießer! Tel. 0162 5910554, keine SMS**

# Die ganze Vielfalt des Kentmann-Vereins

**VEREINSPRÄSENTATION**, Safrantag, Ausstellungen und Kräuterkraft



Zum Safrantag am Sonntag, 10. August, im Kräutergarten an der Marienkirche Torgau präsentiert sich der Kentmann-Verein.

Foto: Verein

**TORGAU.** Der Torgauer Kunst- und Kulturverein „Johann Kentmann“ e.V. präsentiert sich im August bei vielen Aktivitäten.

## „EHRENAMT IST EHRENSACHE“ AM 1. AUGUST

Torgauer Vereine haben im Rahmen des dritten Abendmarktes am Freitag, 1. August, von 17 bis 21 Uhr die Möglichkeit, sich und ihre Angebote vorzustellen. Die Innenstadt verwandelt sich in eine riesige Vereinsmeile mit Mitmachangeboten. Dabei sein wird der Torgauer Kunst- und Kulturvereins „Johann Kentmann“ e.V. vor dem Inklusionsbüro in der Bäckerstraße 15. Der Verein präsentiert sich in seiner ganzen Vielfalt – live dabei ist Vorstandmitglied Kalook Wollny, der die Kunst des Glasblasens hautnah miterleben lässt. Gäste sind eingeladen, sich selbst in dieser Kunstfertigkeit zu versuchen. Die hauseigene Kunsttombola wird vier Stunden für Spaß und Spannung sorgen, jedes Los gewinnt – garantiert. Die

Preise können sofort mitgenommen werden.

## AUSSTELLUNG IM AMTSGERICHT TORGAU

Ab 7. August kann man in der Galerie des Amtsgerichts Torgau die Ausstellung „Wildtiermalerei“ von Andreas Steinig (Wittenberg) bewundern. Diese Ausstellung wird bis zum Juli 2026 präsent sein.

## SAFRANTAG UND RENAISSANCETANZ

Zum Safrantag am Sonntag, 10. August, im Kräutergarten an der Marienkirche Torgau präsentiert sich der Verein mit mehreren Auftritten der Torgauer Renaissance tänzer in ihren farbenprächtigen Gewandungen.

## „KEINE ANGST VOR GROßEN SPUREN“

Bis zum 14. August ist es noch möglich diese einmalige Foto-

ausstellung auf den Spuren der Torgauer Sängerkademie von Andreas H Birkigt in der Kunst-Galerie Pfarrstraße 3 in Torgau zu besuchen.

## „FRAUENDREIßIGER - KRÄUTER VOLLER SONNENKRAFT“

Tauchen Sie ein in die Welt der Kräuter, am Freitag, 15. August, um 15 Uhr. Die Kräuterpädagogin Karina Bräunig nimmt mit auf eine Reise zu den Spuren und der Tradition des „Frauendreißigers“. Gemeinsam werden Pflegeprodukte ausprobiert. Kräutervariationen in Limonade und Sekt, kulinarische Kräuterköstlichkeiten verwöhnen die Gaumen. Die Teilnahmegebühr für Vereinsmitglieder ist vor Ort zu entrichten. Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl wird eine Anmeldung per E-Mail [info@kleine-galerie-torgau.de](mailto:info@kleine-galerie-torgau.de) empfohlen.

➔ Mehr Infos auf: [www.kultur-leipzigerraum.de](http://www.kultur-leipzigerraum.de)

## Streifzug durch die Opernwelt

**MELPITZ.** Am Sonntag, 31. August, heißt es ab 17 Uhr in der Musikscheune zu Melpitz: „Liebe, Verrat und andere Missverständnisse“ – ein gewagter Streifzug durch die Welt der Oper mit dem Bläserquintett der Sächsischen Bläserphilharmonie.

➔ Tickets und weitere Anfragen bei Prof. Elvira Dreßen per Telefon 03421 902315, oder per E-Mail [dressen-melpitz@t-online.de](mailto:dressen-melpitz@t-online.de)

## Vernissage mit Heiko Bauer

**TORGAU.** Am Freitag, 29. August, ab 19 Uhr lädt der Torgauer Kunst- und Kulturverein „Johann Kentmann“ e.V. zur Vernissage einer neuen, so bisher in Torgau noch nicht gezeigten Ausstellung des Ausnahmekünstlers Heiko Bauer in der Kleine Galerie Torgau in der Pfarrstraße 3 ein. Basierend auf seiner Lebensgeschichte entstand bei ihm der Wunsch, Blumen und Pflanzen ein zu Hause zu geben, ihre Einzigartigkeit und Schönheit zu verlängern. Hierbei arbeitet er vorwiegend mit Eichenholz der Firma Altholz aus Salzburg und keramischen Inlays der Firma Schädler Keramik aus Lichtenstein. Synchron bei der Erschaffung seiner Kunstwerke malt er und arbeitet figural. Nationale und internationale Reisen inspirierten ihn, mit dem Kunstansatz „Love Turn to light-Dream of Flower“ etwas Besonderes zu erschaffen und die Aufmerksamkeit auf die Schönheit unseres Planeten zu lenken.

SWB

# Pharus Trio in Prettin

**BENEFIZKONZERT** in der Schlosskirche der Lichtenburg Prettin

**PRETTIN.** Ein Konzert mit „Pharus Trio“ findet am **Samstag, 2. August, ab 19 Uhr** in der Schlosskirche der Lichtenburg in Prettin statt. Die Schlosskirche stellt einen der wichtigsten Teile des international bedeutenden Baudenkmal dar. Die langjährige, zweckentfremdete Nutzung der Kirche hat an deren Ausstattung massive Schäden hinterlassen. Im Jahr 2026 sollen Altar und Kanzel eine umfassende Konservierung und Restaurierung erfahren, für deren Umsetzung zusätzliche Spenden erforderlich sind. Mit einem Benefizkonzert des Pharus Trio aus Rostock sollen Spenden für die Restaurierung der Kunstwerke in der Schlosskirche gesammelt werden. Das Pharus Trio mit der Preisträgerin des Rust-Preises Leonie Seemann wird dabei Werke von Dmitri Schostakowitsch, Kelly Marie Murphy und Robert Schumann zu Gehör bringen. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Restaurierung der Kunstwerke in der Schlosskirche wird gebeten.

SWB

➔ Parkmöglichkeiten auf dem Gelände, Einfahrt über Prettiner Landstraße 4

Ein Benefiz-Konzert mit „Pharus Trio“ wird **2. August ab 19 Uhr** in der Schlosskirche der Lichtenburg in Prettin ausgetragen.

Foto: PR



# Handgemachter Hardrock

**SAPID STEEL** spielen in **HILDES TANZBAR** in Staupitz

**STAUPITZ.** Hildes Tanzbar (Alter Gasthof) in Staupitz in der Torgauer Straße 9 präsentiert ein Sommer Spezial 2025 am **Samstag, 2. August, ab 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr)**. Sapid Steel sind mehr als 20 Jahre geliebte Rock'n'Roll Power – geradliniger, ehrlicher Hardrock mit Spaßgarantie. Marv, Armin, Nico, Rudi und Eric sind einfach gute Freunde, die Party machen wollen, was auf der Bühne abgeht, überzeugt. Egal, ob Rockkonzert, Metalfestival oder Motorradtreffen – das Programm umfasst Eigenkompositionen, die einen ganz eigenen Stil entwickelt haben, aber auch gefragte Coverstücke von AC/DC, Motörhead, Saxon, Judas Priest und vielen mehr. Tickets im Vorverkauf für 15 Euro, an der Abendkasse 20 Euro.

SWB

➔ Mehr Infos auf: [www.Hildes-Tanzbar.de](http://www.Hildes-Tanzbar.de), oder telefonisch 0177 8738107.

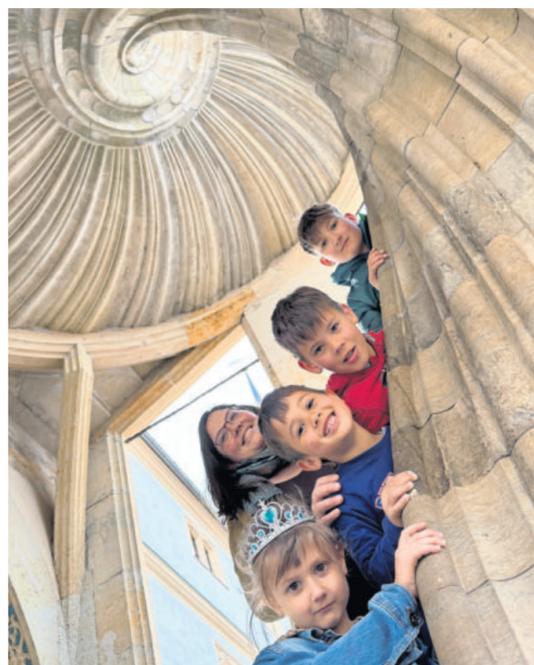


Konzerte von Sapid Steel haben eine eingebaute Feier-Garantie. In Hildes Tanzbar in Staupitz kann man sich am 2. August überzeugen lassen.

Foto: PR

# Noch sind freie Plätze vorhanden

**FERIENANGEBOTE** auf Schloss Hartenfels in Torgau **BEDEUTEN VIELFALT** und vermitteln Wissen



Ferienstpaß am Wendelstein: Schloss Hartenfels in Torgau bietet ein buntes Programm.

Foto: LRA/Klöppel

**TORGAU.** Das Sommerferienprogramm auf Schloss Hartenfels in Torgau läuft – und wer sich rasch anmeldet, kann bei einigen Veranstaltungen noch einen freien Platz ergattern. Auch für Kinder aus anderen Bundesländern mit späteren Ferienterminen sind für folgende Angebote noch Buchungen möglich:

## „FAIRYTALES. GESCHICHTEN AUS DEM MÄRCHENSCHLOSS“

Taucht ein in die Zeit der mächtigen Kurfürsten und schlüpf selbst in die Rolle von Prinzessin oder Märchenprinz! Euch erwartet ein kurzweiliger Rundgang durch die Sonderausstellung mit kleinen Bastel- und Verkleide-Aktionen an jeder Station.

➔ 31. Juli von 14.30 bis 16.30 Uhr

➔ 14. August von 14.30 bis 16.30 Uhr

## „AUF INS TURNIER! RITTER-WETTKAMPF IM ROSENGARTEN“

Begebt Euch auf Entdeckungsreise durch das kurfürstliche

## Rockkonzert an Heilandskirche

**BEILRODE.** Das Regionale Gemeindezentrum Heilandskirche in Beilrode steht für Kultur und KunstLeben. Am Samstag, 16. August, erklingen Rockklänge ab 18 Uhr, wenn die Band Red Rocks bei einem Open Air in die Saiten greift. Eine Verpflegung mit Getränken und Bratwurst ist gesichert.

SWB

## Hörnerklang am Wendelstein

**TORGAU.** Der Jagdverband Torgau e.V. freut sich gemeinsam mit dem Männerchor Torgau-Jessen und Torgau-Kultur e.V. als Organisatoren auf die inzwischen 16. Auflage der beliebten Veranstaltung „Hörnerklang am Wendelstein“ am Samstag, 16. August, ab 19 Uhr auf Schloss Hartenfels in Torgau. Sowohl Weidgenossen, Musik- und Kulturinteressierten, als auch Geschichtsfreunde dürfen sich angesprochen fühlen. Jagdbegeisterte und Musikliebhaberinnen können dem „Hörnerklang“ lauschen und sich von Geschichten und Liedern rund um die Jagd und die Verbindung zwischen Menschen und Natur verzaubern lassen.

SWB

➔ Tickets gibt es ab sofort: im TIC oder telefonisch unter: 03421 70140

## Kinder- und Countryfest

**DAHLENBERG.** Zum 7. Dorf-, Kinder- und Countryfest in Dahlenberg wird am **Samstag, 16. August, ab 9 Uhr** geladen. Am Dorfteich beginnt das Kinder-Angeln. Ab 14 Uhr geht es traditionell auf dem Festplatz an der Freiwilligen Feuerwehr Dahlenberg weiter. Zahlreiche Aktivitäten wie Pistolenschießen, Ponyreiten, Indianerspiele, Hüpfburg, Tombola, Kinderschminken mit Foto-box, Nagelholz, Kinderkarussell ziehen in ihren bann. 15.30 Uhr wird für die Kinder ein Märchen-Musical präsentiert, ab dem späten Nachmittag erhält das Fest den typischen Country-Charakter mit dem Torgauer Rock'n'Roll- und Tanzclub „Ireen“, Bierglasschieben und der Live Band SFV. 23 Uhr wird eine Erotikshow geboten. Für die musikalische Umrahmung sorgt DJ Uwe. Um Hunger und Durst zu stillen, halten der Angelverein „Eisvogel“ und der Dahlenberger Heimat- und Kulturverein Erfrischungsgetränke in gewohnter Auswahl, Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und viele andere Leckereien für alle Besucher bereit.

SWB

dance masters!

Best of

Irish Dance

IRLANDS NEUE TANZSENSATION

30.11.25 • BEILRODE • Ostelbienenhalle

29.11.25 • OSCHATZ • Thomas-Müntzer-Haus

RESTKARTEN VERFÜGBAR

Musical Christmas

14.12.25 • RIESA • Stadthalle „Stern“

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen, unter 0365 - 5481830 & [www.resetproduction.de](http://www.resetproduction.de)